

# LOMMATZSCHER ANZEIGER

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzschen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzschen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosititz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch



## AUF EIN WORT

## Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

hiermit leite ich Ihnen das Antwortschreiben von Ministerpräsident Michael Kretschmer auf meinen offenen Brief weiter. Die vorsichtige Öffnung der Schulen und Kindereinrichtung in Sachsen, mit konsequenter Teststrategie und Hygienemaßnahmen, sollte sowohl dem Infektionsschutz als auch den Rechten der Kinder auf Bildung und soziale Teilhabe gerecht werden.

Vor diesem Hintergrund ist die sächsische Regierung über die Änderung des Infektions-

schutzgesetzes am 21. April 2021 durch den Bundestag selbst sehr unzufrieden. Die entsprechende Protokollnotiz zum Beschluss des Bundesrates drucken wir ebenso ab.

Ab dem 26. April 2021 haben wir die Folgen dieser Gesetzesänderung zu spüren bekommen. Wieder mussten wir unsere Schulen und Kindereinrichtungen schließen. Wieder wird Kindern und Eltern Großes abverlangt.

Ihre Anita Maaß

MINISTERPRÄSIDENT  
Freistaat SACHSEN

Eingang bei  
Stadt Lommatzsch  
15. April 2021  
Rücksprache  
 RM  RE  KA  BA

SACHSISCHE STAATSKANZLEI  
01097 Dresden

Bürgermeisterin  
der Stadt Lommatzsch  
Frau Dr. Anita Maaß  
Am Markt 1  
01623 Lommatzsch



Durchwahl  
Telefon: 0351 564-10021  
Telefax: 0351 564-10019  
mp@sak.sachsen.de\*  
Geschäftszeiten  
(Bitte bei Antwort angeben)  
Mo-11:00/20:00-20:21/09:00-13:00  
Dresden, 15. April 2021

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 25. März 2021, mit dem Sie auf die Elternproteste vor Ort gegen Schulschließungen und das Aufstellen von Kinderschuhen und Spielzeuge vor dem Rathaus aufmerksam machen.

Ich kann die Proteste gegen Schulschließungen verstehen. Seien Sie versichert, dass ich die Ängste und Nöte der Bevölkerung sehr ernst nehme. Ich bin selber Vater und weiß, was es bedeutet, wenn die Kinder nicht mehr in die Schule können, nicht lernen und ihre Freunde nicht treffen können. Aber wir befinden uns mitten in der 3. Welle, die nach Aussage der Experten schlimmer werden kann als die beiden Wellen zuvor. Die derzeitigen Zahlen sind erschreckend. Die Virusvarianten breiten sich rasant schnell aus, da sie deutlich ansteckender sind. Sie machen bereits rund 50 Prozent der Infektionen in Deutschland aus. Und sie verursachen vermutlich schwere Krankheitsverläufe als andere Varianten. Der stärkste Anstieg ist bei Kindern zwischen 0 und 14 Jahren zu beobachten. Es sind jetzt Altersgruppen betroffen, die in der ersten Welle gar nicht oder kaum betroffen waren.

Der Chef der Sächsischen Impfkommission, Herr Dr. Grünwald, verwies in einer Videokonferenz im März auf die im Unterschied zu Ende 2020 höhere Infektionsdynamik. Die Inzidenz verdoppelte sich innerhalb der vergangenen beiden zwei Wochen, das Durchschnittsalter der Corona-Patienten beispielsweise im Krankenhaus Chemnitz liegt aktuell bei 58 Jahren. Nach seinen Angaben haben sich bisher sechs Prozent der sächsischen Bevölkerung mit Corona infiziert - und mehr als 8.000 sind mit der Erkrankung gestorben.

Die Sächsische Staatsregierung und allen voran Kultusminister Christian Piwarz haben hart daran gearbeitet, dass die Schule nach den Osterferien am 12. April wieder beginnen kann. Dies wird unter verschärften Infektionsschutzmaßnahmen für Präsenzunterricht möglich sein. Damit tragen wir den Elternprotesten und -wünschen nach einer Schülöffnung trotz hoher Infektionszahlen Rechnung und ermöglichen den Kindern und Jugendlichen den Kita- und Schulbesuch.

Hausanschrift:  
Sächsische Staatskanzlei  
Archivstraße 1  
01097 Dresden  
www.sachsen.de

\* Der Empfang von elektronisch gegen ein amtliches Geschäftszeichen versehenen Dokumenten ist möglich. Die für betriebliche Schulstellen der Sächsischen Staatskanzlei finden Sie unter <https://www.sachsen.de/kontakt.html>.

Seite 1 von 2

MINISTERPRÄSIDENT  
Freistaat SACHSEN

Dabei sollen die für Lehrende und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler aller Schularten zwei Mal in der Woche vorgesehenen, verpflichtenden Tests die Grundlage für den Schulbetrieb sein. Aber, und auch das hat der Kultusminister deutlich gemacht, es kommt auch weiterhin auf die Einhaltung der anderen Schutzmaßnahmen wie Maske und Abstand in den Schulen an, um flächendeckende Schließungen zu vermeiden.

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, leider haben wir alle kein Patentrezept im Umgang mit dieser Krise. Wir geben unser Bestes, um die Bevölkerung zu schützen. Wir alle haben es selber in der Hand, dass die Infektionszahlen sinken.

Bitte bleiben Sie gesund und unterstützen Sie uns weiter im Kampf gegen diese Pandemie.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Kretschmer



# Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

**Ausgabe 08**  
**30. April 2021**

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzchen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzchen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosit, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### ■ Protokollerklärung des Freistaates Sachsen

**von Staatsministerin Petra Köpping zum Vierten Gesetz zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite  
BR-Drs.: 315/21, zu Punkt 1 der 1004. Plenarsitzung des Bundesrates am 22. April 2021**

Der Freistaat Sachsen gibt folgende Erklärung zu Protokoll:  
Der Freistaat Sachsen unterstützt die Bestrebungen nach bundesweit einheitlichen Maßnahmen zur erfolgreichen Bekämpfung der COVID-19-Pandemie. Im parlamentarischen Verfahren vorgenommene Klarstellungen im Gesetzestext, wie beispielsweise die Übergangsvorschrift, wonach eine bei Inkrafttreten des Gesetzes bereits bestehende Überschreitung der Inzidenzschwelle für die Berechnung der Frist bis zum Beginn der Maßnahmen zu berücksichtigen ist, werden begrüßt. Sie helfen, die Rechtsanwendung zu erleichtern und damit die Akzeptanz des Gesetzes zu erhöhen.

1. Der Freistaat Sachsen ist weiterhin der Auffassung, dass es unabdingbar ist, sich neben den Inzidenzwerten auch an weiteren Indikatoren zu orientieren. So könnte auch die Nachvollziehbarkeit der Maßnahmen erhöht werden. Zum Beispiel hätte die Leistungsfähigkeit des Gesundheitssystems bzw. die Auslastung der Krankenhäuser zusätzlich mit einem Bettenindikator einbezogen werden sollen. Das Gesetz bleibt in diesem Punkt deutlich hinter den Erwartungen zurück.
2. Der Freistaat Sachsen weist darauf hin, dass die Anordnung von Schulschließungen die Bildungshoheit der Länder überlagert. Er betont, dass die bisherigen differenzierten Regelungen im Bildungsbereich sich bewährt haben. Die im Gesetzentwurf ab einer Inzidenz von 165 vorgesehene Regelung ist aus Sicht des Freistaats Sachsen nicht geeignet. Schulschließungen sollten immer das letzte Mittel darstellen. Die Länder haben mit Wechselunterricht, Testpflichten und Hygienekonzepten Möglichkeiten geschaffen, die gleichzeitig neben dem Infektionsschutz die Bildungschancen und die Bildungsgerechtigkeit aller Schülerinnen und Schüler berücksichtigen. Bei verstärkter mindestens wöchentlich dreimaliger Testung können Schulen den Bildungsauftrag länger im Normalbetrieb wahrnehmen. Darüber hinaus muss eine solche Regelung die ohnehin schon stark erhöhten Belastungen von Familien, Eltern und Alleinerziehenden schulpflichtiger Kinder stärker in den Fokus nehmen.
3. Der Freistaat Sachsen betont, dass die Länder mit Blick auf die Gewährleistung der Kultushoheit die länderspezifischen Gegebenheiten des Betriebes von Schulen und Kitas bei der Ausführung des Gesetzes berücksichtigen werden. Dies be-

trifft insbesondere die Ausgestaltung von Maßnahmen nach § 28 b Abs. 3 im Zusammenhang mit abweichenden Regelungen für Abschlussklassen sowie die Ausgestaltung von Wechselunterricht und Notbetreuung.

4. Der Freistaat Sachsen stellt fest, dass die undifferenzierte Betrachtung von allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen, Hochschulen, außerschulischen Einrichtungen der Erwachsenenbildung und ähnlichen Einrichtungen nicht sachgerecht ist. Er erinnert daran, dass gerade die Hochschulen ihrer Verantwortung, Infektionsschutz und akademischen Auftrag in Einklang zu bringen, im Rahmen der Hochschulautonomie bislang in vorbildlicher Weise gerecht geworden sind. Der Freistaat Sachsen geht davon aus, dass insbesondere Labortätigkeiten, Praktika, praktische und künstlerische Ausbildungsabschnitte sowie Prüfungen an den Hochschulen in Auslegung des Gesetzes auch bei einer Überschreitung des Schwellenwertes von 165 weiterhin in Präsenz möglich sind. Dabei sind die geltenden Hygienevorschriften zu beachten.
5. Der Freistaat Sachsen ist davon überzeugt, dass Eingriffe in den unmittelbar privaten Lebensbereich der Menschen nicht überproportional gegenüber sonstigen Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie erfolgen dürfen. Insbesondere Ausgangsbeschränkungen können insoweit, auch unter Berücksichtigung der aktuellen obergerichtlichen Rechtsprechung, nur das allerletzte Mittel nach Ausschöpfung aller anderen geeigneten Maßnahmen der Pandemiebekämpfung sein.

Aus diesen Gründen wäre eine Anrufung des Vermittlungsausschusses angezeigt. Angesichts der dramatischen pandemischen Situation, des mit einer Anrufung des Vermittlungsausschusses verbundenen Zeitverzuges und der nun vorgesehenen Befristung der Maßnahmen bis zum 30. Juni 2021 sieht der Freistaat jedoch von einer Anrufung des Vermittlungsausschusses ab. Mit der Befristung ergeht ein klares politisches Signal, dass die Maßnahmen selbstverständlich nur so lange aufrechterhalten werden, wie sie zur Eindämmung der Pandemie erforderlich und verhältnismäßig sind und letztendlich dem Ziel einer möglichst schnellen Normalisierung und Aufhebung der Einschränkungen dienen müssen.

## INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

### ■ Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 22.04.2021 folgende Beschlüsse:

#### Bebauungsplan Gewerbegebiet „Mertitzer Straße“ Lommatzsch

- **Beschluss zur Billigung des Vorentwurfes**
  - **Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung**
- Der Stadtrat billigte den Vorentwurf des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Mertitzer Straße“ Lommatzsch in der Fassung vom 22.03.2021, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung (Teil C-1).

*Abstimmungsergebnis: Anwesend: 17, Ja-Stimmen: 17*

**Beschluss-Nr. 255-33/2021**

#### Fortschreibung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Stadt Lommatzsch

- **Beschluss zur Billigung des Vorentwurfes**
- **Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung**

Der Stadtrat billigte den Vorentwurf der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 22.04.2021, bestehend aus der Planzeichnung, der Begründung und den Anlagen 1 - 4. Der Stadtrat beauftragte die Verwaltung, das weitere Verfahren nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches (BauGB), insbesondere die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für die Fortschreibung des FNP durchzuführen.

*Abstimmungsergebnis: Anwesend: 17, Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 5, Enthaltungen: 1*

**Beschluss-Nr. 256-33/2021**

#### Vergabe der Bauleistung „Steinmetzarbeiten zur Instandsetzung der Grabstätten jüdischer KZ-Häftlinge auf dem Ev.-Luth. Friedhof im Ortsteil Dörschnitz der Stadt Lommatzsch“

Der Stadtrat beschloss, oben genannte Bauleistung an die Firma Haase Naturstein, Steinmetzmeister Sören Haase, aus Riesa zu vergeben.

*Abstimmungsergebnis: Anwesend: 17, Ja-Stimmen: 17*

**Beschluss-Nr. 257-33/2021**

#### Beschluss zum Wirtschaftsplan der Schützenhaus GmbH für 2021

Der Stadtrat beschloss den Wirtschaftsplan der Schützenhaus GmbH für das Haushaltsjahr 2021.

*Abstimmungsergebnis: Anwesend: 17, Ja-Stimmen: 17*

**Beschluss-Nr. 258-33/2021**

#### Beschluss zur Haushaltssatzung 2021

Der Stadtrat beschloss die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2021.

*Abstimmungsergebnis: Anwesend: 17, Ja-Stimmen: 17*

**Beschluss-Nr. 260-33/2021**

#### Zweckvereinbarung Standesamt

Der Stadtrat beschloss eine Zweckvereinbarung zur zeitweiligen Übertragung von Aufgaben gemäß Personenstandsgesetz (PStG) mit der Stadt Nossen.

*Abstimmungsergebnis: Anwesend: 17, Ja-Stimmen: 17*

**Beschluss-Nr. 261-33/2021**

#### Einvernehmen zum Teilschulnetzplan Planteil Kooperationsverbände

Der Stadtrat erteilte sein Einvernehmen zur Fortschreibung der Teilschulnetzplanung für die allgemeinbildenden Schulen des Landkreises Meißen – Planteil Kooperationsverbände.

*Abstimmungsergebnis:*

*Anwesend: 17 Ja-Stimmen: 17*

**Beschluss-Nr. 262-33/2021**

#### Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB bezüglich Flurstück 824/12 der Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für das Flurstück 824/12 der Gemarkung Lommatzsch gemäß §§ 24 ff. Baugesetzbuch (BauGB) auszustellen.

*Abstimmungsergebnis: Anwesend: 17, Ja-Stimmen: 17*

**Beschluss-Nr. 263-33/2021**

### ■ Hinweis auf Veröffentlichung einer amtlichen Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Meißen:

Im Amtsblatt für den Landkreis Meißen, Ausgabe vom 3. April 2021, wurde die Bekanntmachung der Auslegung des Verordnungsentwurfes zur Festsetzung des Naturschutzgebietes „Großholz Schleinitz und Petzschwitzer Holz“ auf dem Gebiet der Stadt Lommatzsch und der Stadt Nossen im Landkreis Meißen veröffentlicht.

### ■ Öffentlicher Hinweis

#### ■ Information an Landwirte und Landwirtschaftsbetriebe

Dem Landratsamt Meißen liegt ein Kaufvertragsentwurf über die Veräußerung der nachstehenden Grundstücke zur Genehmigung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz vor.

- **Gemarkung (Gemeinde):** Daubnitz (Gde. Lommatzsch, Stadt)
- **Flurstücks- Nr.:** 158/2
- **Größe in ha:** 3,1376
- **Nutzungsart gem. Angaben im Vertrag/Katasterkarte:** Ackerland, Grünland, Unland, Verkehrsfläche
- **Gemarkung (Gemeinde):** Daubnitz (Gde. Lommatzsch, Stadt)
- **Flurstücks- Nr.:** 71

- **Größe in ha:** 0,0020
- **Nutzungsart gem. Angaben im Vertrag/Katasterkarte:** Gebäude- und Freifläche

Leistungsfähige landwirtschaftliche Unternehmen, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb der Grundstücke interessiert wären, wird Gelegenheit gegeben, dem Landratsamt Meißen, Amt für Forst und Kreisentwicklung, Sachgebiet Forst und Landwirtschaft bis zum 06.05.2021 ihr Erwerbsinteresse schriftlich zu bekunden und mitzuteilen, welchen konkreten Preis sie bei einer eventuell gegebenen Erwerbsmöglichkeit anbieten würden.

*Landratsamt Meißen, Amt für Forst- und Kreisentwicklung  
Sachgebiet Forst- und Landwirtschaft, Frau Kirste*

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

**Öffentliche Bekanntmachung**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur am **Donnerstag, dem 6. Mai 2021, um 18:00 Uhr**, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates Lommatzsch lade ich Sie hiermit ein.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Aktuelles
4. Bürgerfragestunde
5. Vorgriff auf den Haushalt in Bezug auf die Beauftragung der Aufträge mit Fördermittelanteil Grundschule/Hort
6. Vergabe Bauleistungen Umbau Altstadtensemble Frauenstraße 4-6 zum Verwaltungsdepot  
Los 02 - Zimmerer

7. Vergabe Bauleistungen Umbau Altstadtensemble Frauenstraße 4-6 zum Verwaltungsdepot  
Los 03 - Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
8. Beschluss über die Korrespondenzvereinbarung zwischen der KBO Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der Energie Sachsen Ost und der Stadt Lommatzsch bzgl. der Ausgleichszahlung von Gewerbesteuermindereinnahmen
9. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich UR-Nr. 899/2021 vom 12.04.2021, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 163
10. Allgemeines/Informationen
11. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

*Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin*

**Bekanntmachung – Planfeststellung für das Bauvorhaben „S 85 Ausbau südlich Lommatzsch, 3. BA, 1. Abschnitt“**

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen, hat für das o. g. Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt. Für das Vorhaben besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in Verbindung mit § 3 Abs. 1, Anlage 1 Nummer 2 c) des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Freistaat Sachsen (SächsUVPG). Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen Lommatzsch, Zöthain, Mertitz, Piskowitz und Proitz beansprucht. Für die Durchführung der Umweltverträglichkeitsprüfung hat das Landesamt für Straßenbau und Verkehr insbesondere folgende Unterlagen vorgelegt:

Nr. der Unterlage	Bezeichnung der Unterlage
1	Erläuterungsbericht UVP-Bericht
2	Übersichtskarte
3	Übersichtslageplan
5	Lagepläne
6	Höhenpläne
7	Lageplan Immissionsschutzmaßnahmen
9	Landschaftspflegerische Maßnahmen
9.1	Maßnahmenübersichtsplan
9.2	Maßnahmenpläne
9.3	Maßnahmenblätter
9.4	Tabellarische Gegenüberstellung Eingriff und Kompensation
10	Grunderwerb
10.1	Grunderwerbspläne
10.2	Grunderwerbsverzeichnis/ Pächterverzeichnis
11	Regelungsverzeichnis
14	Straßenquerschnitt
14.1	Ermittlung Belastungsklasse
14.2	Regelquerschnitte
16	Sonstige Pläne

16.1	Umleitungskonzept
16.2	Grundstückszufahrten
17	<b>Immissionsschutztechnische Untersuchungen</b>
17.1	Erläuterungen und Berechnungsergebnisse
18	<b>Wassertechnische Untersuchungen</b>
18.0	Erläuterungsbericht
18.1	Lageplan Wassermengen Bestand Ermittlung Wassermengen Bestand
18.2	Lageplan Wassermengen Planung Ermittlung Wassermengen Planung Beurteilung Regenwasserbehandlung
18.3	Nachweis Flächenversickerung
18.4	Nachweis Muldendimensionierung
18.5	Anträge auf wasserrechtliche Zulassung
19	<b>Umweltfachliche Untersuchungen</b>
19.1	Landschaftspflegerischer Begleitplan mit Erläuterungsbericht
19.1/1	Übersichtskarte Bestand
19.1/2	Karte Bestand und Konflikte
19.2	Artenschutzbeitrag Artenschutzplan
19.3	FFH-Verträglichkeitsprüfung Übersichtskarte Lebensraum und Arten
19.4	SPA-Verträglichkeitsprüfung Übersichtskarte
19.5	Vorprüfung des Einzelfalls A 4.2
20	<b>Geotechnische Untersuchungen</b>
20.1	Baugrundgutachten
20.2	Erosionsschutzgutachten
20.3	Versickerungsgutachten
21	<b>Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie</b> Anlage 3.1.1 – 3.1.5 und 3.2.1 – 3.2.5 Pläne
22	<b>Verkehrsuntersuchung</b>

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Diese Bekanntmachung und die Planunterlagen werden auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachungen>, Rubrik - Infrastruktur veröffentlicht (§ 2 Abs. 1 und 3 Abs. 1 des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie [PlanSiG]). Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 19 Abs. 2 UVPG auszulegenden Planunterlagen sind zusätzlich über das zentrale Internetportal <https://www.uvp-verbund.de> zugänglich. Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen im dargestellten Umfang) liegt zudem in der Zeit **vom 5. Mai 2021 bis 4. Juni 2021 in der Stadtverwaltung Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch** während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

**Da der öffentliche Besucherverkehr in der Stadtverwaltung Lommatzsch aufgrund der aktuellen Lage durch das Coronavirus eingeschränkt ist, bitten wir Sie**

- bei der Stadtverwaltung Lommatzsch unter der Telefonnummer 035241/54042 oder 0172/3776174

**einen Termin für die Einsichtnahme in die Unterlagen zu vereinbaren.**

**Beim Betreten der Verwaltungsgebäude ist zwingend eine „Mund-Nasen-Bedeckung“ zu tragen.**

1. Jeder kann bis spätestens einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist **bis zum 5. Juli 2021**, bei der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz (Postfachanschrift), bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden oder bei der oben genannten Stadtverwaltung Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben bzw. sich äußern. Einwendungen können auch elektronisch, aber nur mit einer qualifizierten elektronischen Signatur unter der E-Mail-Adresse [post@lids.sachsen.de](mailto:post@lids.sachsen.de) erhoben werden. Einwendungen, die nur elektronisch übermittelt werden (z. B. „einfache“ E-Mail ohne qualifizierte Signatur), sind grundsätzlich unwirksam. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf dieser Frist sind Einwendungen im Planfeststellungsverfahren ausgeschlossen (§ 73 Absatz 4 Satz 3 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsgesetzes für den Freistaat Sachsen [SächsVwVfZG] und § 7 Absatz 4 des Gesetzes über ergänzende Vorschriften zu Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten nach der EG-Richtlinie 2003/35/EG [UmwRG]). Der Einwendungsausschluss beschränkt sich auf das Verwaltungsverfahren. Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 39 Abs. 3 Satz 2 SächsStrG in Verbindung mit § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG.
3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 39 Abs. 4 SächsStrG). Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben, Äußerungen vorgebracht oder Stellungnahmen abgegeben

haben, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Bei gleichförmigen Einwendungen gilt diese Regelung für den Vertreter (§ 17 VwVfG).

Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Äußerungen, Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 24 SächsStrG und die Veränderungssperre nach § 40 SächsStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 40 Abs. 1 Satz 3 SächsStrG).
8. Da das Vorhaben UVP-pflichtig ist, wird darauf hingewiesen,
  - dass die für das Verfahren und die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde die Landesdirektion Sachsen ist,
  - dass über die Zulässigkeit des Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,
  - dass mit den ausgelegten Planunterlagen ein UVP-Bericht nach § 16 UVPG vorgelegt wurde und
  - dass die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gemäß § 18 UVPG ist.
9. Die Einsichtnahme in die ausgelegten Unterlagen ist eine „Einsichtnahme in Unterlagen, die nach den geltenden Vorschriften auszulegen oder niederzulegen sind“ (§ 2b Satz 1 Nr. 9 Sächsische Corona-Schutz-Verordnung – SächsCoronaSchVO). Die Einsichtnahme stellt daher einen triftigen Grund zum Verlassen der Unterkunft dar.

Bei der Abgabe von Stellungnahmen und Äußerungen oder der Erhebung von Einwendungen seitens der Beteiligten werden zum Zwecke der Durchführung dieses Planfeststellungsverfahrens Daten erhoben. Diese Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Die entsprechenden datenschutzrechtlichen Informationen nach Art. 13 Abs. 1 und 2 sowie Art. 14 Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind unter <https://www.lids.sachsen.de/Datenschutz> einsehbar.

Lommatzsch, den 09.04.2021

Dr. Maaß, Bürgermeisterin  
im Auftrag der Landesdirektion Sachsen

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Information an die Steuerpflichtigen

#### Grundsteuer- und Gewerbesteuvorauszahlungen zum 15.05.2021

Am 15.05.2021 ist die 2. Rate der Grundsteuer- und Gewerbesteuvorauszahlung für das Rechnungsjahr 2021 zur Zahlung fällig, dies gilt aber nicht für Jahreszahler. Wir möchten alle Nichtabbucher auf diesen Termin hinweisen.

Die Höhe der Grundsteuer ist dem Grundsteuerjahresbescheid 2019 zu entnehmen bzw. dem zuletzt ergangenen Grundsteueränderungsbescheid.

Es ist unbedingt erforderlich, dass bei der Überweisung oder Bezahlung des Steuerbetrages das auf dem Bescheid vermerkte 12stellige Buchungszeichen (5.0100. ... oder 5.0101. ...) angegeben wird. Es kann sonst zu erheblichen Zuordnungs- und Buchungsschwierigkeiten kommen.

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Zahlungen termingerecht vorzunehmen, da sonst mit dem Ansatz von Säumniszuschlägen und Mahngebühren zu rechnen ist.

Für diejenigen Abgabepflichtigen, welche die Stadtverwaltung Lommatzsch zur Abbuchung ermächtigt haben, ist diese Information hinfällig. Der Steuerbetrag wird termingerecht direkt bei der angegebenen Bank abgebucht. Sollte es nach der Abbuchung der Gebühren zu Rückbuchungen durch Sie oder die Bank kommen, können Rückbuchungsgebühren entstehen, welche zulasten des Gebührenzahlers gehen.

Weiterhin besteht die Möglichkeit der jederzeit widerrufbaren Teilnahme am Lastschriftverfahren für künftige Fälligkeiten. Dies kann über das auf unserer Internetseite zur Verfügung stehende Formular oder persönlich in der Stadtverwaltung erfolgen. Die Unterschrift muss uns im Original vorliegen.

*Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch  
Kämmerei*

### Informationen zur Grundsteuerreform

#### 1. Was ist die Grundsteuer und wofür wird sie gezahlt?

Mit der Grundsteuer wird der Grundbesitz, also Grundstücke und Gebäude einschließlich der Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, besteuert. Sie wird von den Eigentümerinnen und Eigentümern gezahlt, die sie über die Betriebskosten auf die Mieterinnen und Mieter umlegen können. Von der Grundsteuer sind also alle Einwohnerinnen und Einwohner einer Gemeinde direkt oder indirekt betroffen. Ihnen kommt sie wiederum zugute, denn die Kommunen verwenden die Grundsteuereinnahmen zur Erfüllung ihrer gesetzlichen und freiwilligen Aufgaben, zum Beispiel für den Bau und die Unterhaltung von Straßen, Schulen, Schwimmbäder oder Bibliotheken.

#### 2. Warum gab es eine Grundsteuerreform und ab wann wirkt sie?

Das Bundesverfassungsgericht hatte im April 2018 die bisherige Grundlage für die Grundsteuer – die Einheitswerte – für verfassungswidrig erklärt. Daraufhin musste der Gesetzgeber die Bewertung im Rahmen der Grundsteuerreform neu regeln, um den Gemeinden eine ihrer wichtigsten Einnahmequellen dauerhaft zu erhalten. Die Grundsteuer darf noch bis zum 31. Dezember 2024 auf Basis der Einheitswerte erhoben werden. Die auf dem bisherigen Recht basierenden Einheitswertbescheide, Grundsteuermessbescheide und Grundsteuerbescheide werden kraft Gesetzes zum 31. Dezember 2024 mit Wirkung für die Zukunft aufgehoben. Ab dem Jahr 2025 wird die Grundsteuer dann nur noch auf Basis neuer Bescheide erhoben.

#### 3. Was passiert bei der Umsetzung der Grundsteuerreform?

Voraussetzung für den Erlass der neuen Bescheide ist eine neue Hauptfeststellung, die zum Stichtag 1. Januar 2022 durchgeführt wird. Dabei werden alle Grundstücke und Gebäude sowie alle Betriebe der Land- und Forstwirtschaft – in Sachsen sind das ca. 2,5 Mio. wirtschaftliche Einheiten – vom Finanzamt neu bewertet.

Dafür werden alle Eigentümerinnen und Eigentümer gebeten, ab Mitte 2022 eine Erklärung für ihren Grundbesitz abzugeben. Damit dies möglichst reibungslos gelingt, hat der Gesetzgeber eine elektronische Übermittlungspflicht für die Steuererklärungen vorgesehen. Die entsprechenden Programme dafür werden derzeit erarbeitet und künftig über ELSTER bereitgestellt. Sie werden die Eigentümerinnen und Eigentümer bei der Erklärungsabgabe unterstützen. Auf Papier eingehende Erklärungen werden nicht zurückgewiesen, sondern gescannt und digitalisiert.

Bei der Steuererklärung werden künftig deutlich weniger Angaben benötigt. Von den Eigentümerinnen und Eigentümern sind die Lage und Bezeichnung des Flurstücks, die Grundstücksgröße, der Bodenrichtwert (im Internet abrufbar z. B. unter: <https://www.boris.sachsen.de/bodenrichtwertrecherche-4034.html>), die Gebäudeart (z. B. Einfamilienhaus, Zweifamilienhaus, Eigentumswohnung, Geschäftsgrundstück etc.), die Wohnfläche oder Bruttogrundfläche und das Baujahr anzugeben. Viele weitere erforderliche Berechnungsfaktoren sind im Gesetz festgelegt. Die Eigentümerinnen und Eigentümer müssen den neuen Grundsteuerwert deshalb auch nicht selbst berechnen. Dies übernimmt das jeweilige Finanzamt.

Das bisherige dreistufige Verfahren und die Unterscheidung von Grundsteuer A für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft und Grundsteuer B für das Grundvermögen werden auch künftig beibehalten.



#### 4. Was beinhaltet das sächsische Grundsteuermodell?

Der sächsische Landtag hat Anfang Februar 2021 das sächsische Grundsteuermodell verabschiedet. Dieses weicht vom Grundsteuergesetz des Bundes dahingehend ab, dass bei den Steuermesszahlen zwischen den Grundstücksarten differenziert wird. Bei der Grundsteuer B gelten in Sachsen künftig folgende Steuermesszahlen:

- 0,36 Promille für unbebaute Grundstücke und Wohngrundstücke
- 0,72 Promille für Geschäftsgrundstücke, gemischt genutzte Grundstücke, das Teileigentum und die sonstigen bebauten Grundstücke.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN | INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Für die Grundsteuer A verbleibt es bei der im Grundsteuergesetz geregelten Steuermesszahl von 0,55 Promille.

Ziel des sächsischen Modells ist es, eine deutliche Steigerung der Grundsteuer bei den Wohngrundstücken und demgegenüber eine starke Entlastung bei den Geschäftsgrundstücken zu vermeiden. Wohnen soll durch die Grundsteuerreform nicht stärker belastet werden. Im Ergebnis soll eine überproportionale Belastung einzelner Grundstücksarten vermieden werden. Die höhere Messzahl für Geschäftsgrundstücke bewirkt dabei nicht, dass sich die Grundsteuerbelastung für die sächsische Wirtschaft flächendeckend erhöht oder sogar verdoppelt. Das haben die im Rahmen des sächsischen Gesetzgebungsverfahrens durchgeführten Berechnungen gezeigt.

### 5. Und wie hoch ist die Grundsteuer ab 2025?

Belastbare Aussagen, wie sich die Höhe der ab 2025 zu zahlenden Grundsteuer in jedem Einzelfall ändern wird, sind derzeit nicht möglich. Hierzu müssen die Grundstücke zunächst neu bewertet werden. Grundlage dafür sind die Steuererklärungen, nach Aufforderung durch die Finanzverwaltung abzugeben sind. Die Eigentümerinnen und Eigentümer werden im 2. Quartal 2022 von den Finanzämtern Informationen zur Abgabe der Steuererklärung erhalten.

Trotz der Differenzierung der Steuermesszahlen in Sachsen wird sich die Grundsteuerzahlung einzelner Steuerpflichtiger verändern. Die angestrebte Aufkommensneutralität bezieht sich nur auf das gesamte Grundsteueraufkommen in Sachsen bzw. in der jeweiligen Kommune. Belastungverschiebungen zwischen den einzelnen Steuerpflichtigen lassen sich aufgrund von Wertveränderungen bei den Grundstücken, die innerhalb der letzten 87 Jahre eingetreten sind, nicht vermeiden. D. h. es wird Grundstücke geben für die ab 2025 mehr Grundsteuer als bisher und Grundstücke, für die weniger Grundsteuer als bisher zu zahlen sein wird. Das ist die unausweichliche Folge der vom Bundesverfassungsgericht geforderten Neuregelung und lässt sich – angesichts der aktuellen Ungerechtigkeiten aufgrund der großen Bewertungsunterschiede durch das Abstellen auf veraltete Werte – nicht vermeiden.

Sächsisches Staatsministerium der Finanzen

## Öffentliche Bekanntmachung zur Baumaßnahme Umbau Frauenstraße 4/6 in Lommatzsch

**Vollsperrung der Frauenstraße 4 bis 6 für den Straßenverkehr:** ab sofort

Der Durchgang für Fußgänger wird jederzeit während der Sperrung auf der linken Straßenseite (vor Frauenstraße Nr. 1, 3 und 5) gewährleistet.

Sperrung der oberen 5 Parkplätze im Frauengässchen (Baderplatz).

Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch / Bauamt

## Unser Lommatzscher Wochenmarkt

### 06.05.2021

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kirschbaum	Käse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Smigielski	Obst, Gemüse

### 13.05.2021 – kein Markttag

Änderungen vorbehalten!

Ihre Marktverantwortlichen  
Frau Müller, Frau Klose



## VERKEHRSHINWEIS

### B 6, Arbeiten am Abzweig Pahrenz verschoben – aktuell Straßenbau am Abzweig Lommatzsch

Die angekündigten Umbauten am Abzweig Pahrenz (Dörschnitzer Straße) von der B 6 (s. Pressemitteilung vom 16. April) mussten aus verkehrsorganisatorischen Gründen verschoben werden. Sie werden voraussichtlich Ende Juni durchgeführt.

Anstelle dieser Maßnahme finden aktuell Arbeiten am Abzweig der S 85 nach Lommatzsch statt, diese dauern voraussichtlich noch bis zum 30. April.

Die Arbeiten erfolgen auf der B 6 und der S 85 unter halbseitiger Verkehrsführung mit Ampelregelung. Nach Fertigstellung wird die Verkehrsführung auf der S 85 von Lommatzsch kommend in die B 6 einbiegend geändert. Die bisher unfallträchtige gerade Durchfahrt wird eingezogen, Fahrzeuge müssen den rechten Kreuzungsast benutzen.

Die Kosten für die Maßnahme betragen rund 25.000 Euro und werden von der Bundesrepublik Deutschland finanziert.

**Alle Verkehrsteilnehmer und Anwohner werden um Verständnis für die kurzfristigen Änderungen und besonders umsichtige Fahrweise im Bereich der Arbeiten gebeten.**

Mit freundlichen Grüßen

Franz Grossmann  
LANDESAMT FÜR STRASSENBAU UND VERKEHR

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe  
des Lommatzscher Anzeigers:**

**5. Mai 2021**

**Erscheinungstermin: 14. Mai 2021**

Weitere Informationen im Internet unter: [www.lommatzsch.de](http://www.lommatzsch.de)

## INFORMATIONEN DER VERWALTUNG | AUS DEN EINRICHTUNGEN

### ■ Aktuelle Information für alle Eltern der Kinder im Kindergarten, Hort und in der Tagespflege

Liebe Eltern,  
wir hoffen sehr, dass der erneute Wechsel in die Notbetreuung nur von kurzer Dauer sein wird. Jeder von uns verspürt mittlerweile eine gewisse Ermüdung und Frustration, allein schon weil wir uns gewünscht hätten, dass es nicht noch einmal zu einem solchen Anstieg der Infektionszahlen kommt!  
Für alle, die die Notbetreuung nutzen, werden wir weiterhin eine taggenaue Abrechnung vornehmen. **Der Einzug erfolgt wie gewohnt am 15. des Monats und die Gutschrift wird im Folgemonat erfolgen.**

**Für alle, die keine Notbetreuung in Anspruch nehmen, werden wir im Mai keinen Beitrag berechnen, damit ist die Zeit, vom 22.03.2021 bis 01.04.2021 und die jetzige Schließung, verrechnet.**

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis, nur gemeinsam mit Ihnen und Ihren Kindern können wir das schaffen!

Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch  
K. Bieber

„Zu fällen einen schönen Baum, braucht's eine halbe Stunde kaum.  
Zu wachsen, bis man ihn bewundert, braucht er, bedenk' es, ein Jahrhundert.“  
=Eugen Roth=



... jedoch warten wir nicht 100 Jahre, um unseren „neuen Schulhofbaum“ zu bewundern. Wir tun es von jetzt an täglich.

### ■ Liebe Leserinnen und Leser,



seit Sonntagvormittag (18. April 2021) verschönert ein „Amerikanischer Amberbaum“ den Schulhof der Grundschule. Als Nachfolger der Kastanie konnte dieser DANK einer großzügigen Spende eines Lommatzschers Ehepaares gepflanzt werden.

Zu gern würde ich Ihnen den Namen nennen, wurde aber um Anonymität gebeten und respektiere das natürlich. Warum gerade dieser Baum?

Der „Amerikanische Amberbaum“ ist ein sommergrüner Baum mit zunächst rotbrauner bis später graubrauner Borke. Am älteren Holz bilden sich nach geraumer Zeit oft Korkleisten. Er wird zunehmend auch in innerstädtischen Bereichen gepflanzt, da er gegenüber Wärme und Trockenheit, aber auch gegenüber Nässe und Abgasen gut resistent ist. Für uns als Schule wurde er ausgewählt, da er besonders im Herbst eine farbenfrohe Bereicherung unseres Geländes sein wird. So können die Mädchen und Jungen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern die orange bis rote Herbstfärbung beobachten und später das Laub sammeln, pressen, damit basteln und dergleichen mehr. Zerreibt man die Blätter, verströmen sie einen angenehmen süßlichen Duft. Deren Form verleiht dem Baum auch den Namen „Seesternbaum“. Bis erste Blüten und Blätter bewundert werden können, gilt es natürlich, ihn zu umsorgen und zu pflegen. Herr Metze unser Hausmeister, wird dies tatkräftig unterstützen. Ihm und dem Team des Lommatzschers Bauhofes danken wir ebenso wie Frau Dr. Maaß und Familie Saft ganz herzlich für die Unterstützung dieser Aktion. Im letzten „Lommatzschers Anzeiger“ wurde bereits ausführlich darüber berichtet, dass noch am gleichen Vormittag ein Apfelbaum der Sorte „Carola“ sowie ein Pflaumenbaum der Sorte „Luisenweinbergspflaume“ in unserem Schulgarten und ein Ahornbaum im

Hortgarten eingesetzt wurden. Situationsbedingt konnten am Sonntag leider nur wenige Kinder persönlich vor Ort sein. Doch wir denken, die Nachhaltigkeit ist in diesem Falle trotzdem garantiert. Blätter werden wachsen, Früchte werden reifen. Diese werden im Schulgarten geerntet und später in unserer neuen Küche verarbeitet werden können. Auch unserem Außengelände steht grad ein etwas größerer Frühjahrsputz mit kleiner (oder größerer) Neugestaltung bevor. Seien Sie und seid ihr, liebe Kinder, schon gespannt!!!

Drei große Mädchen aus den 3. und 4. Klassen durften die Bäume am Sonntag einsetzen, mit Erde bedecken und angießen. Alle anderen Kinder können sich nun mit daran erfreuen. Und ein bisschen ist Schule sicher auch wie ein Baum: „Die Zweige mögen in unterschiedliche Richtungen wachsen, doch die Wurzeln halten alles zusammen.“

Halten wir in Zeiten wie diesen besonders fest zusammen, geben wir unseren Kindern sichere Wurzeln und lassen wir sie später doch in unterschiedliche Richtungen gehen. Und vor allem ... tun wir dies gemeinsam ... in Familie, Schule und Hort.

Ihr Team der Grundschule „Lommatzsch Pflege“  
Franziska Grande-Dzingsel, Schulleiterin



AUS DEN EINRICHTUNGEN

■ Schule wieder zu



...durch die Änderung des Infektionsschutzgesetzes und dessen Inkrafttreten am letzten Wochenende, ist unsere Oberschule Lommatzscher Pflege wieder einmal geschlossen. Wieder sind nur die Abschlussklassen (in Gruppen) da und wir versorgen die Kinder erneut mit Aufgaben. Am Montagmorgen fanden wir am Schulzaun ein anonymes Statement – siehe Foto, dass sehr deutlich macht, wie tief mittlerweile der Kummer, der Frust oder einfach die Verzweiflung sitzt. Mit einem „Absender“ wäre die Verweildauer für uns allerdings besser zu regeln gewesen.

Auch wir Lehrer teilen die Sorge, die Verzweiflung, den Frust, dass im Moment nicht einmal der Wechselunterricht möglich ist. Immer wieder verändert sich der Rahmen und macht die Arbeit sehr schwer. Kaum ist ein kleines bisschen schulische „Normalität“ im Haus eingezogen, geht es wieder zurück in die Selbstlernzeit.

Wir dürfen nicht aufgeben und müssen gemeinsam im Sinne der Kinder weiter positiv in die Zukunft blicken. Bitte bleiben Sie mit uns im engen Kontakt, lassen Sie uns gemeinsam Kompromisse finden, wenn es irgendwie möglich ist.

Schulleitung, Lehrer und Pädagogen der Oberschule Lommatzscher Pflege



Impressum Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch:

**Herausgeber amtlicher Teil:** Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Verantwortlich: Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß, Die Stadt Lommatzsch mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2842 Haushalte, davon gelten 2422 Haushalte als bewerbbar. Die Exemplare liegen im Gemeindegebiet und im Rathaus zur Mitnahme aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Erscheint: 14-täglich

**Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil, Anzeigen, Gesamtherstellung:** Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, verantwortlich: Hannes Riedel, 09244 Lichtenau OT Otten-dorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208 876-0.

In den Beiträgen erfolgt die Nennung von Berufs- und anderen Personengruppen teilweise in generischem Maskulinum.

■ „Schule zu“ aus Sicht einer Schülerin...



Viele, viele Wochen sind unsere Kinder allein zu Hause, allein mit den Lernaufgaben, allein mit ihren Gedanken. Dieses Gedicht entstammt der Feder von Emma aus der 6a und hat uns sehr bewegt. Es ist schon eine seltsame, oft trostlose und kräftezehrende Zeit. Dennoch bleiben uns nur der Blick nach vorn und die Hoffnung auf baldige Normalität.



Weitere Informationen im Internet unter: [www.lommatzsch.de](http://www.lommatzsch.de)

## AUS DEN EINRICHTUNGEN | NEUES VON DER FEUERWEHR

**Achtung!**

### ■ Anmeldung für den Hort „Kindertraum“

Liebe Eltern der Schulanfänger für das Schuljahr 2020/ 2021!  
Die offizielle Hortanmeldung für Ihr Kind erfolgt am

**03.05. und 04.05.2021!**

Es ist an folgenden Zeiten möglich:

Montag (03.05.2021): 09.00 bis 11.00 Uhr und  
14.00 bis 17.00 Uhr  
Dienstag (04.05.2021): 09.00 bis 11.00 Uhr und  
14.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Thalle der Grundschule „Lommatzcher Pflege“  
(Kirchplatz 2, 01623 Lommatzsch)

Bitte legen Sie uns zur Anmeldung den Impfausweis Ihres Kindes vor (gem. Masernschutzgesetz vom 01.03.2020).

Um die geltenden Hygienevorschriften zur Coronaschutzverordnung einzuhalten, bitten wir Sie bei der Anmeldung um Nachweisvorlage eines COVID-19-Negativtests (gemäß SächsCoronaSchVO, § 5a Abs. 4), eine medizinische Maske oder FFP2-Maske zu tragen sowie den Mindestabstand von 1,50 Meter zu weiteren Personen zu wahren. Kommen Sie möglichst als Personenerberechtigte/r allein zur Anmeldung. Aus Sicherheitsgründen bitten wir Sie, einen eigenen Kugelschreiber zum Ausfüllen der Dokumente mitzubringen.

Einrichtungsleitung  
A. Brandau

### ■ Termine der Stadtfeuerwehr Lommatzsch und der Ortsfeuerwehren

- **Feuerwehr Striegnitz:**
  - Freitag, 14.05.2021, 18:00 Uhr:  
Gerätehaus - Technische Hilfe
- **Feuerwehr Wachtwitz:**
  - Donnerstag, 06.05.2021, 19:00 Uhr:  
Gerätehaus - Höhenrettung / Schiebeleiter



Der Ausbildungsdienst der Jugendfeuerwehr Lommatzsch findet noch nicht statt. Über Änderungen hierzu wird kurzfristig informiert.

#### ■ Einsatz 16-2021 Kleidercontainerbrand



Am Montag, 12.04.2021 um 17:29 Uhr wurde die FFw Lommatzsch zum nächsten Einsatz alarmiert. Laut Funkmeldeempfänger wurde ein Containerbrand gegenüber dem Busbahnhof in Lommatzsch gemeldet. Passanten hatten deutlich sichtbare Flammen aus dem Kleidercontainer gesehen und die 112 angerufen. Vor Ort eingetroffen, waren die Flammen bereits erloschen - der Container qualmte aber noch leicht und eine Wärmeabstrahlung war noch zu spüren. Mit dem Schnellangriff-Schlauch wurde der Container, insbesondere die Einwurfflappe gekühlt. Um festzustellen, ob im Inneren noch eine Brandge-

fahr besteht, musste das Schloss am Container aufgesägt werden. Der Container war dann aber komplett leer, es waren nur großflächige Brandspuren an den Wänden zu sehen. Mit dem Schnellangriff wurde nochmals der Innenraum mit reichlich Wasser abgekühlt, so dass keine Gefahr einer Neuentzündung mehr bestand. Da das Ausmaß des Containerbrandes zu Alarmierung noch nicht bekannt war, fuhren 2 Fahrzeuge der FFw Lommatzsch zum Einsatz. Die inzwischen eingetroffene Polizei übernahm die Einsatzstelle und befragte noch Zeugen. Die Kameraden der Lommatzschener Feuerwehr fuhren zurück ins Gerätehaus. [MH]



**Weitere Informationen im Internet  
unter:  
[www.feuerwehr-lommatzsch.de](http://www.feuerwehr-lommatzsch.de)**

**Im Notfall 112**

Wo ist es passiert?

Wer ruft an?

Was ist passiert?

Wie viele Betroffene?

Warten auf Rückfragen



Neue Folge | 8. Jg. | Nr. 08 | 30. April 2021

# LOMMATZSCHER ANZEIGER



## FREIZEIT UND VEREINE

### Neues von der LandPartie

Wir haben einen Traum – die Hoffnung stirbt zuletzt – Nehmen wir es einfach mal als Hypothese. Hier unsere geplanten Aktionen ....

#### Frühlingsspaziergänge im Mai und Juni

##### Kleine Abendwanderung im Wonnemonat Mai

Zur Einstimmung auf den Feierabend begeben wir uns auf eine kleine Wanderung mit Kräuterfachfrau Koreen Vetter über Feld und Wiesen hin zur Alten Stiel-Eiche bei Graupzig (sie soll etwa 300 Jahre alt sein und ihr Stammumfang beträgt 6,61 m) und praktizieren eine Baummeditation.

Termin: Die. 04.05.2021, Zeit: ca. 17.00 – 19.00 Uhr

Unser Treffpunkt ist die Alte Mühle in Eulitz, 01683 Nossen

Anmerkung: Wanderung zur Stiel-Eiche und wieder zurück beträgt ca. 2,5 km, max. 15 Teilnehmer

Um Voranmeldung wird gebeten: Fu. 0172 - 2353705

##### Mediationen

Die Meditation ist eine Tradition, die seit Jahrtausenden bekannt ist und in unterschiedlichsten Stilen und Glaubensrichtungen in unterschiedlichsten Aspekten angewandt wurde und wird. Beispiele sind die Shaolin Mönche, die unglaubliche Kraft u. a. über die Meditation entwickeln oder Yoga, der Ausgleich zu den Asanas, den aktiven Körperübungen. Das wesentliche Element der Meditation ist die Aufmerksamkeit bewusst steuern. Es geht nicht um Einschlafen

oder Abdriften, sondern um die Beruhigung der Sinne. Die Gedanken kreisen, Meditation möchte dies besänftigen.

Unabhängig von Ort und Jahreszeit, Tageszeit und –form kann meditiert werden. Besinne dich auf dich selbst. Die Landfrauen führen die Lavendel-Meditation des vergangenen Jahres fort und bieten dieses Jahr im Klostergarten zwei Meditationen an.



##### Gang - Meditation im Mai

Termin: Do. 27.05.2021, Zeit: 18:00 bis 19:00

Treffpunkt : Zellaer Str. 10, 01683 Nossen , Treff vor der Schreiberei (Eingang / Kasse) Eintritt KP ca. 3 - 4 €

Bei schlechtem Wetter fällt die Meditation aus.

Um Voranmeldung wird gebeten: Fu. 0174 - 4234363

##### Sitz - Meditation im Juni.

Termin: Do. 24.06.2021, Zeit: 18:00 bis 19:00

Treffpunkt: Zellaer Str. 10, 01683 Nossen, Treff vor der Schreiberei (Eingang / Kasse) Eintritt KP ca. 3 - 4 €,

Sitzkissen oder Matte kann mit gebracht werden.

Bei schlechtem Wetter fällt die Meditation aus.

Um Voranmeldung wird gebeten: Fu. 0174 - 4234363

##### Geplant wird auch wieder der offene Garten

Termin 12. / 13.06.2021

Teilnehmer unter [www.jahreszeitenplanzengarten.jimdo.com](http://www.jahreszeitenplanzengarten.jimdo.com)

### Maikonzert – leider abgesagt...

Da uns alle die Pandemie und deren Auswirkungen nach wie vor im Griff haben, müssen wir leider auch in diesem Jahr unser traditionelles Maikonzert absagen. Dass schmerzt umso mehr, da es nun schon das zweite Mal ist und die Entwicklung langsam an die Substanz geht...

Nun wollen wir an dieser Stelle aber nicht jammern sondern freuen uns auf den Frühling, der uns zumindest einen Neustart beschert und uns das Üben im Freien ermöglichen sollte. Deshalb möchten wir allen Spielleuten zurufen: Haltet durch! Wir hoffen darauf, dass ihr euch wieder motivieren könnt, zum Instrument zu greifen und dieses wunderbare Hobby gemeinsam

mit euren Mitstreitern und Freunden wieder aufzunehmen. Natürlich wissen wir, dass es gerade im Nachwuchsbereich nicht leicht werden wird, wieder Fahrt aufzunehmen. Aber Aufgeben ist keine Option! Wir basteln bereits an Konzepten für den Wiedereinstieg und hoffen, diese bald umsetzen zu können. Dann wollen und werden wir umso mehr zu hören sein.



Eure Lommatzcher Spielleute e. V.

Jörg Uhlemann, PR/ÖA ([pr@lommatzcher-spielleute.de](mailto:pr@lommatzcher-spielleute.de))

Weitere Informationen unter [www.lommatzcher-spielleute.de](http://www.lommatzcher-spielleute.de)

## FREIZEIT UND VEREINE

### ■ Pfadfinden in Lommatzsch!

In Lommatzsch geht bald eine Pfadfindergruppe an den Start. Dafür haben sich schon drei Menschen zusammengefunden, die diese Idee in die Tat umsetzen wollen. Zusammen wollen sie vielen jungen Menschen die Möglichkeit geben, Teil der größten Jugendbewegung der Welt zu werden. Einer Jugendbewegung deren Mitglieder die Freiheit lieben und die Gemeinschaft leben, die sich für den Frieden einsetzen und Herausforderungen nicht ausweichen; die ein Leben lang lernen und die großen Spaß daran haben, sich selbst und ihre Mitmenschen zu entdecken. „Learning by doing“ und „Jeden Tag eine gute Tat“ sind Grundsätze, denen Pfadfinder\*innen seit mehr als 100 Jahren folgen. Um Kinder und Jugendliche auf diese spannende Reise zu sich und in die Welt schicken zu können, möchte das ganz frische ehrenamtliche Gründungsteam nun eine Gruppe in Lommatzsch etablieren. Dabei werden sie strategisch und inhaltlich von einem hauptamtlichen Team vom Projekt „Wachsen in Sachsen“ vom Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP) des Landesverbandes Sachsen e.V. unterstützt. Damit diese Idee auch in Lommatzsch nachhaltig aufgebaut werden kann, sind wir auf der Suche nach Eltern, jungen und junggebliebenen Erwachsenen sowie Schüler\*innen und allen, die Lust haben und sich vorstellen können, dies mit uns in Lommatzsch umzusetzen und zusammen mit Kindern und Jugendlichen die Welt zu verändern. Die Pfadfinderinnen- und Pfadfinderbewegung unterstützt Kinder und Jugendliche dabei, Verantwortung für sich selbst und andere zu übernehmen. Dies gelingt spielerisch und im Austausch miteinander. Wir vermitteln wichtige Werte des friedlichen und respektvollen Miteinanders. Wir sind religiös und politisch unabhängig und stehen Kindern und Jugendlichen aller Nationalitäten und Glaubensrichtungen offen. Jungen und Mädchen können gemeinsam Abenteuer in der Natur erleben. Dabei entstehen Freundschaften, die ein Leben lang Bestand haben und über Grenzen hinaus gehen.

Wenn Sie selber Interesse haben bei uns mitzumachen oder jemanden kennen, der Lust hätte bei uns dabei zu sein dann melden Sie sich gerne unter: [lommatzsch@sachsen.pfadfinden.de](mailto:lommatzsch@sachsen.pfadfinden.de)  
Auf unserer Homepage finden Sie noch ausführlichere Informationen zu uns und unserer Idee: [www.pfadfinden-lommatzsch.de](http://www.pfadfinden-lommatzsch.de)

### ■ Auch in schwieriger Zeit ...

... wird geholfen.

Trotz schwieriger Lage lassen uns die Lommatzscher Firmen nicht im Stich. So geschehen im vergangenen Monat auf dem Sportplatz in Lommatzsch. Das Gerätehaus des Lommatzscher SV brauchte dringend ein neues Dach. Der Zahn der Zeit hatte kräftigt daran „genagt“, es war im Laufe der letzten zwanzig Jahre undicht geworden. Es musste also Abhilfe her. Rene Heinitz von gleichnamiger Firma ließ sich nicht lange bitten. Er beorderte seine „Mannen“ zum besagten Gerätehaus. Fachmännisch wurde der Schaden begutachtet und umgehend wurde hier unbürokratisch geholfen. Jetzt ziert ein neues Dach aus Metall den Geräteraum. Dies sollte dann die nächsten Jahrzehnte überleben.



An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Dachdeckerfirma Heinitz und speziell an Rene Heinitz und seine fleißigen „Heinzelmannchen“. Dass nennen wir aktive Unterstützung von Vereinen. Das Beispiel sollte Schule machen. Wir wünschen Rene Gesundheit und seiner Firma immer volle Auftragsbücher. Danke Rene!

## SONSTIGES

### ■ Schnelltest-Zentrum in Lommatzsch

Seit Mittwoch den dem 14. April steht ein Covid 19 Schnelltestbus auf dem Parkplatz von EDEKA Richter. Das Ganze wird betrieben von Tino Poitzsch, welcher Partner vom Döbelner Getränkeunternehmer Michael Köhler ist. In der jetzigen Coronazeit wo fast alles zum Erliegen gekommen ist, hat sich die Firma diese Maßnahme ausgedacht um wenigstens einer Beschäftigung nachzugehen. Es wurden Busse und Container gekauft bzw. angemietet um nach erforderlichen Schulungsmaßnahmen diese Schnelltest-Center zu betreiben. Neben dem Bus in Lommatzsch ist die Fa. Köhler hauptsächlich im Raum Döbeln im Einsatz. In Lommatzsch kann man sich Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am Sonnabend von 9:00 bis 15:00 Uhr testen lassen. Es ist keine Anmeldung erforderlich, lediglich die Kranken-Versicherungskarte ist mitzubringen um sich kostenlos auf Covid19 testen zu lassen. Das Testergebnis liegt nach ca. 15 Minuten vor, es besteht auch die Möglichkeit das

Ergebnis sich gegen Gebühr ausdrucken zu lassen, ebenso kann man auch über einen QR-Code das Ergebnis mit dem Smartphone abfragen. GS



## SONSTIGES

## ■ Liebe Storchenfreunde,

wie ich bereits im ersten Artikel dieses Jahres berichtete, traf am 4. April der Erste unserer Lommatzcher Störche auf dem Horst ein. Am 10. April, in den Morgenstunden, war auch der zweite Storch aus dem Winterurlaub wieder zu Hause und mit seinem Partner vereint. Wie geht es nun weiter, auf dem Horst? In 4 – 12 Tagen nach der Ankunft des zweiten Storches beginnt die Eiablage. Es werden zwischen 2 und 7 Eier in Abständen von jeweils etwa zwei Tagen gelegt, oftmals in der Nacht. Nicht alle Eier sind befruchtet. Je mehr Eier gelegt werden, um so ungünstiger wird das Verhältnis der Anzahl der gelegten Eier zur Anzahl der geschlüpften Küken. Dieses Verhältnis, als Schlupferfolg bezeichnet, liegt zwischen 70 % und 95 %. Nach der Ablage des ersten oder zweiten Eis beginnt das Brüten. Die Brutdauer beträgt etwa 31 Tage und die Küken

schlüpfen dann innerhalb eines Zeitraumes zwischen vier und neun Tagen. Die Reihenfolge des zuerst geschlüpften Kükens kann bei den ersten drei Eiern variieren. Die ab dem vierten Ei geschlüpften Küken sind oft kleiner und überleben die kommende Zeit nur, wenn ausreichend Nahrung zur Verfügung steht. Ohnehin sind die zuletzt gelegten Eier oft unbefruchtet. Wir sind gespannt, liebe Naturfreunde, wie sich in den kommenden Wochen diesbezüglich die Situation auf dem Lommatzcher Horst entwickelt, denn wir dürfen auch nicht vergessen, dass das dann vorherrschende Wetter für das Überleben der zukünftigen Storkenkinder von großer Bedeutung ist.

Sebastian Weisz



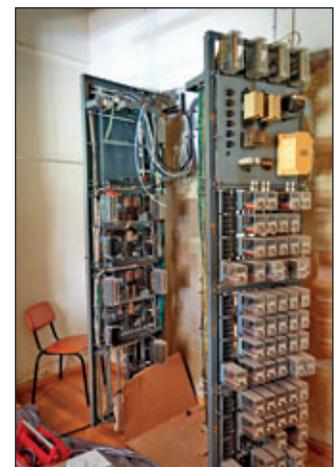
## ■ Es wird ernst am Bahnhof Lommatzsch

Der Termin, das der erste Güterzug wieder durch Lommatzsch fährt rückt immer näher. Vorige Woche waren Mitarbeiter der Firma: In-norail Eisenbahnsignal- und Sicherungstechnik aus Klingenberg, im Auftrag der Nossen-Rieser Eisenbahn-Compagnie GmbH auf dem Bahnhofsgelände tätig.

Dabei wurden die Ausfahrtsignale Richtung Riesa instand gesetzt und im Bahnhof am Relaischrank gewerkelt.

Im Mai soll die TÜV Abnahme der Strecke erfolgen und wenn alles in Ordnung ist, kann der erste Zug aus Starbach in Richtung Getreidelager Prausitz rollen...

GS



## SONSTIGES

## Neues aus der LESBAR



Unser Lommatzsch hat viele verschiedene Facetten, sowohl in kulinarischer als auch in geschichtlicher Hinsicht. Wir als LESBAR interessieren uns sehr für diese Geschichte und haben einige Bücher und Bildbände im Geschäft, welche sich mit der Lommatzcher Pflege beschäftigen. Da ist zum Beispiel das Buch „Kulinarische Zeitreise“, in dem Sie viele verschiedene typische sächsische Rezepte finden. Zusätzlich ist jede Buchseite mit Bildern von gestern und heute aus der Stadt selbst und allen Ortsteilen illustriert. Da findet man so manchen vergessenen Bauernhof und erinnert sich an frühere Zeiten! Wer sich für die Vergangenheit und insbesondere die 500 Jahre alte Vergangenheit unserer Heimat interessiert, für den ist der Bildband von Christian Lantzsch „Die Lommatzcher Pflege – Gestern und Heute“ genau das Richtige. Auch die Zeitschrift „Das Hoftor“, in der es um Denkmalpflege und Regionalgeschichte geht, finden Sie bei uns. Außerdem sollten Sie unbedingt in das Buch „Als der Sozialismus aufs Dorf kam“ hineinschauen. Darin wird der Ortsteil Birnietz mit seiner individuellen Geschichte beleuchtet. Es geht um Bodenreform und die dazugehörigen Um- und Widerstände. Wer weniger lesen und mehr genießen möchte, wird bei uns ebenfalls fündig. Wir führen Produkte der Geflügelfarm Lommatzsch, vom Eierlikör in verschiedenen Größen und Geschmacksrichtungen, über die Waffel- und Schokobecher, bis hin zu den hausgemachten Nudeln in unserem Sortiment. Und da wir immer an regionalen Anbietern interessiert sind, bieten wir den leckeren Kaffee, gemahlen oder auch als Bohnenkaffee, der privaten Kaffeerösterei Müller in Wildenhain.

Schauen Sie mal rein, denn wir Lommatzcher sind für Sie da!



## Miteinander stark: MDR SACHSEN hört zu!

Moderator Silvio Zschage ist vom 3. bis 21. Mai 2021 mitten in Sachsen und berichtet täglich aus einem anderen Ort, was den Menschen auf den Nägeln brennt. Am 6. Mai steht Lommatzsch auf seinem Tourplan. MDR SACHSEN-Morgenmoderator Silvio Zschage geht wieder auf Tour, besucht mit dem Wohnmobil im Mai insgesamt 15 Städte und nimmt sich Zeit zum Zuhören. Der Radiojournalist will wissen, wie es den Sächsinen und Sachsen geht: „Was bewegt die Menschen, auch außerhalb von Corona, wie kommen sie gerade über die Runden? Und was machen die Probleme, die jetzt vielleicht liegen bleiben und für die kaum einer ein Ohr hat – genau das will ich erfahren.“ Er wird sich vor Ort umsehen, Verantwortliche zu konkreten Anliegen befragen, den Finger in die Wunde legen, aber auch positive Beispiele zeigen. Bereits in der Woche vor Tour-Beginn besucht Silvio Zschage vom 26. bis 30. April fünf Orte, in denen er 2019 oder 2020 Station gemacht hatte: „Wir wollen mal schauen, was aus den Dingen geworden ist und zum Beispiel nachfragen: Wo sind die Radwege geblieben, die vor zwei Jahren versprochen wurden, was hat sich da getan?“ Auch für die diesjährige Tour können wieder Themen vorgeschlagen werden, über die MDR SACHSEN berichten sollte. Was läuft gut im Ort, wo ist die Lage kritisch und was sollte verbessert werden? Kontakt-Formular, alle Tour-Stationen und weitere Informationen: [mdr-sachsenradio.de](http://mdr-sachsenradio.de). Während Silvio Zschage mit dem Wohnmobil unterwegs ist, wechselt seine Morgen-Kollegin Elena Pelzer von ihrem häuslichem „Sendestudio“, aus dem sie seit Pandemiebeginn live zugeschaltet ist, wieder von 5 bis 10 Uhr ans Mikrophon im MDR-Landesfunkhaus Sachsen.



Foto MDR –  
Martin Jehnichen

Peggy Ender, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

## Notdienste der Zahnärzte

Notdienste auch im Internet: [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de)  
jeweils samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

### Bereich Lommatzsch/Nossen

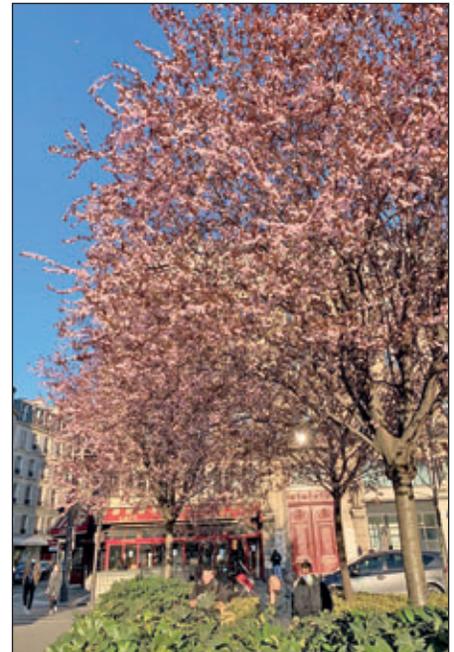
- 01./02.05. BAG B. und A. Winkler, Meißen, Dresdner Str. 6  
Telefon: 03 52 1/ 73 23 68
- 08/09.05. Martin Zeitzschel, Meißen, Crassostr. 1  
Telefon: 03 52 1/ 45 24 60
- 13.05. Dr. Sebastian Seidel, Coswig, Moritzburger Str. 74  
Telefon: 03 52 3/ 63 90 7
- 14.05. Steffen Lehmann, Nossen, Waldheimer Str. 20  
Telefon: 03 52 42/ 68 55 5
- 15./16.05. Dr. Franziska Bosch, Meißen, Bergstr. 8  
Telefon: 03 52 1/ 73 30 01
- 22.05. Dipl. Stom. Birgit Defér, Coswig, Radebeuler Str. 9  
Telefon: 03 52 3/ 68 85 9
- 23.05. Dr. Stefanie Commer, Coswig, Radebeuler Str. 9  
Telefon: 03 52 3/ 73 07 2
- 24.05. Dr. Sylvia Kaelberlah, Meißen, Mannfeldstr. 1a  
Telefon: 03 52 1/ 73 75 27

## SONSTIGES

## ■ März-Moment: In deinen Augen spiegelt sich die Welt

Wann hast du zum letzten Mal in Augen geschaut?  
 Ich meine in deine Augen. Tief.  
 Und in seine, ihre, eure, unsere. Ehrlich.  
 Wenn man die Haustür am Morgen hinter sich schließt, sie mit einem lauten Knall in das Schloss fällt und sie uns damit ins Leben zu schupsen versucht. Dann beginnt die Zeit in der man in viele Augen schauen kann. Wenn man will. Wenn man versucht.  
 Pariser Augen schauen manchmal zurück.  
 Pariser Augen bleiben immer ein wenig distanziert. Bloß nicht zu viel verraten.  
 „Misch dich nicht in meine Träume ein.“  
 Versucht die Frau mir zuzurufen, welche im Park auf der Bank sitzt, ihre Beine überschlagen, ihr Kopf in Richtung Sonne gestreckt.  
 Paris ist elegant.  
 Pariser Augen strahlen immer etwas Geheimnisvolles aus.  
 „Denn, zwischen eben und gleich ist nur ein bisschen Zeit.“  
 Unsere Zeit. Du gehst in die eine Richtung, ich werde in die andere gehen und wir, wir sehen uns nie wieder. Doch wir teilen diesen einen Moment. Nur wir beide. Nur füreinander.  
 Deine Augen in meinen Augen.  
 Zinkert mir der Mann zu, dem ich jeden Abend auf meinem Heimweg begegne. Schnelle selbstbewusste Schritte in klobigen Stiefeln. Der lange Mantel wippt im Takt der Musik.  
 Paris ist schnelllebig.  
 Pariser Augen schauen immer ein wenig lebenslustig.  
 „Wir haben ne ziemlich gute Zeit, dafür das wir balancieren, zwi-

schen Selbstschutz und bisschen gereizt.“  
 Triumphieren die Jugendlichen, die im Kreis auf der Wiese sitzen und laut lachen. Bisschen Trotz, bisschen Rebellion in ihren Augen.  
 „Wir können, was wir uns trauen.“  
 Paris ist jung, laut.  
 Pariser Augen sind melancholisch.  
 „Vielleicht bin ich ja einfach gern wach.“  
 Singt der Typ, der nachts mit seiner roten Vespa durch das Montmartre fährt. Ich sehe sein Lächeln durch den Helm.  
 „Vielleicht genieß ich einfach gern“ sagen seine Augen.  
 Paris ist gefühlvoll.  
 Pariser Augen sind zielstrebig.  
 Denn wir bleiben nicht lang. Ja nicht stehen bleiben, ja nicht lächeln, ja nicht langsamer werden. Doch unter den Masken, da funktelt ein klein wenig Ehrlichkeit. Jedes Mal. Und so viel Persönlichkeit. Und ich, ich schau hinterher. Immer.  
 „Doch irgendwann, gehen alle Leute heim.“  
 Versucht mir die ältere Dame mit dem Hund an der Leine zu sagen.  
 Paris ist endlich.  
 Also sauge ich sie auf.  
 Diese Momente. Ich meine diese zwischen uns, diese mit dir.  
 Schau mir in die Augen. Darin spiegelt sich die Welt. Meine Welt. Deine Welt.  
 Pariser Augen schauen manchmal zurück.  
 Pariser Augen bleiben immer ein wenig distanziert.  
 Bloß nicht zu viel verraten.



## ■ Sammeltermine für Gelbe Tonne, Blaue Tonne, Bioabfall und Restabfall

### ■ Stadt und Ortsteile

Restabfall ..... 06.05 und 20.05.  
 Bioabfall ..... 07., 15.05, 21.05, und 29.05.  
 Blaue Tonne ..... 06.05.  
 Gelbe Tonne ..... 03. 17.05, und 31.05.

Vierradbehälter (wöchentlich)  
 Restabfall ..... Dienstag  
 Blaue Tonne ..... Montag

SONSTIGES

**Landgestalten e.V. – Öffentliches Atelier**

Rittergut 1 | 01683 Raußnitz (Nossen)  
 E-Mail: team@landgestalten.online  
 Telefon: +49 172 6149531  
 www.landgestalten.online



**Wichtiger Hinweis:**

Wir öffnen unser Öffentliches Atelier erst wieder, wenn die Kontaktbeschränkungen aufgehoben werden. Aktuelle Informationen hierzu auf unserer Internetseite www.landgestalten.online und bei den Kursleitern.

**Dienstag, 11.05. – Pflanzentauschbörse**

**17:00 bis 20:00 Uhr**

Leider konnte in diesem Jahr unsere Saatgutauschbörse nicht stattfinden. Für Menschen, die gern Pflanzen tauschen wollen, vom Erfahrungsschatz anderer GärtnerInnen profitieren möchten und das eine oder andere Saatkorn noch tauschen möchten, ist der 11. Mai 2021 gedacht. In unserem Atelier findet von 17.00 bis 20.00 Uhr unser Pflanzentauschtag statt. Auch alle, die nichts zum Tauschen haben, sind herzlich eingeladen.

**Montag, 03.05./17.05. und 31.05.2021 – Yoga auf dem Stuhl**

**16:00 bis 17:00 Uhr**

Das ist die ideale Möglichkeit für alle die sich aus Alters- oder gesundheitlichen Gründen, vielleicht aber auch nur aus Zeitmangel nicht zum klassischen Yoga auf der Matte entschließen können. Auf sanfte Weise verbessern sich Beweglichkeit, Atmung und Koordination. Durch einfache Entspannungsübungen finden Sie zu mehr Ruhe, Gelassenheit und Lebensfreude. Bitte in bequemer Kleidung kommen und eine kleine Decke für die Füße mitbringen. Eine Schnupperstunde ist kostenfrei. Geeignet für jeden der sich für Stuhl Yoga interessiert  
 Anmeldung bitte bei Frau Ziem unter Telefon 0176 40460513  
 Kursgebühr: 5 Euro

**06.05./20.05. oder 27.05.2021 – Beginn des Kurses:**

**Englisch für Anfänger – 18:30 bis 20:00 Uhr**

Kurs findet wöchentlich statt

Sie wollten immer schon einmal beginnen, die Fremdsprache zu lernen und hatten bisher noch keine Möglichkeit dazu? Wir bekommen ein Gefühl für die Sprache und üben uns in Alltagssituationen zu äußern. Im nächsten Urlaub können wir unsere neuen Fähigkeiten nutzen oder wir trainieren einfach nur unser Gedächtnis! Geeignet für jeden der die englische Sprache kennen lernen möchte

Anmeldung bitte bei Petra Jordanov unter Telefon: 0176 34564001 oder E-Mail: www.landgestalten.online  
 Kursgebühr: 5 Euro

**Montag, 10.05.2021 – Handarbeitscafé, 15:30 bis 18:00 Uhr**

Gemeinsam mit Ellen Machallat Grimme wird genäht, gestrickt, gehäkelt und gestickt. Jeder kann sein aktuelles Werkstück mitbringen, ein neues beginnen, welches in den darauf folgenden Kursen fertig gestellt wird. Oder sich einfach nur austauschen und Ideen sammeln. Geeignet für jeden der Spaß an Handarbeit hat

**Mo. 03./10./17. und 31.05.2021 – Dorfbibliothek**

**17:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

Unsere „Bücherwürmer“ haben über 200 Bücher für Erwachsene (Romane und Sachbücher) sowie ca. 100 Kinderbücher und Spiele für Groß und Klein zusammengetragen.

Je nach Corona-Bestimmungen ist die Ausleihe im Öffentlichen Atelier oder über eine Bücher-Ausgabe durch das Fenster vom Atelier möglich.

Fragen und Kontakt unter: bibo@landgestalten.online

**Projekt – InneHaltestellen**

Ein Buswartehäuschen.

Wir kommen an, halten inne und warten. Fragen tauchen auf: Was mache ich hier?

Wie könnte dieser Raum angenehmer oder einfach anders sein?

Was könnte ich hier tun? Was braucht es hier, um den Ort attraktiv zu gestalten? Wir nennen die Buswarte Häuschen jetzt „InneHalteStellen“.

In den kommenden Jahren wollen wir die Möglichkeiten dieser, vor vielen Jahren gemeinschaftlich geschaffenen, Schutzhäuschen neu betrachten. Wir wollen Neues ausprobieren und ungewöhnliche Aktionen wagen. Die Künstler\*innen Hoernemann & Walbrodt haben auf dem vergangenen „Markt der Möglichkeiten“ begonnen, Bürger\*innen zu fragen, was sie in den Buswarte Häuschen erleben oder anbieten möchten. Daraus sind schon viele Bilder entstanden, die Hoernemann & Walbrodt in einminütigen Videos weiterverarbeiten, andeuten und entwickeln. Für die Zukunft planen wir, vor Allem wenn wir uns wieder uneingeschränkt begegnen können, regelmäßige Aktionen und Impulse zu dem Thema „InneHalten“.

Alle sind herzlich eingeladen, weitere Ideen an uns zu schicken. Oder ihr macht Fotos und kurze Videos davon.

InneHalteStellen ist ein Projekt der Künstler\*innen Hoernemann & Walbrodt in Zusammenarbeit mit Landgestalten e.V. und wird unterstützt von „Land und Kultur gestalten“ und dem Bundesverband Freie Darstellende Künste.

**Kontakt:** Daniel Hoernemann unter Telefon: 0160 6374909, E-Mail: www.landgestalten.online

gefördert in 2021/2022 durch:



Anzeige(n)

**Unsere Leser sind Ihre Kunden.**

**Ihre Werbeanzeige im Amtsblatt.**

**ab 30 € netto einfarbig**

**Größenbeispiele:**

- 1-spaltig (45 mm breit) x 64 mm hoch
- 2-spaltig (95 mm breit) x 32 mm hoch
- andere Größen möglich

**RIEDEL**  
 RIEDEL GmbH & Co. KG  
 Gottfried-Schenker-Straße 1  
 09244 Lichtenau

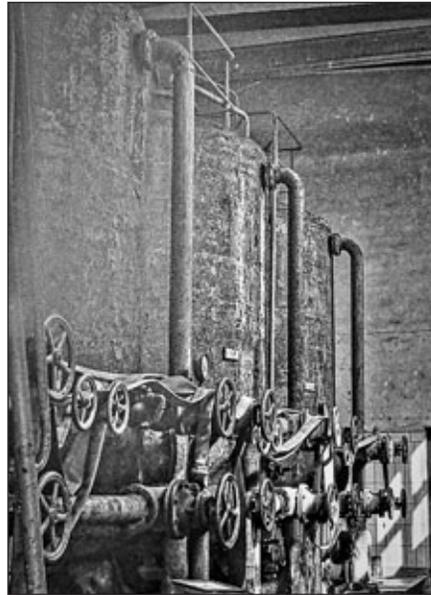
**Telefon: (037208) 876-100**  
**Fax: (037208) 876-299**  
**E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de**

## GESCHICHTE

## Lommatzcher Geschichte(n)

## Das Wasserwerk Lommatzsch, Teil 17 – Die Filteranlage (2)

Jeder der vier Filterkessel war über dem Düsenboden bis kurz unter den im oberen Teil der Kessel befindlichen Rohwasser-Zulauf mit Filterkies gefüllt, in einer Mächtigkeit von ca. 3 bis 3,5 m. Der Filterkies oder Filtersand hatte eine genau definierte Korngröße und war entsprechend gesiebt und gereinigt. Als interessante Randbemerkung: In Deutschland existieren mehrere Firmen, die Filtersand aufbereiten und für gutes Geld exportieren - in Wüstenstaaten. Die Begründung ist schnell erklärt. Die Sandkörner des Wüstensandes wurden Jahrtausende vom Wind durch die Wüsten transportiert und dabei rund geschliffen, was sie als Filtermaterial für Wasser-Aufbereitungsanlagen schlecht geeignet macht. Unsere einheimischen Sandkörner haben unregelmäßige und dadurch größere Außenflächen und sind damit besser geeignet, im Wasser enthaltene Stoffe aufzufangen und zu halten. Aber wir wenden uns wieder dem Lommatzcher Wasserwerk zu und dessen Filteranlage - und dem Jahr 1964. Als die Bau- und Montagefirmen nach der Fertigstellung des neuen Wasserwerkes langsam abzogen, war das Wasserwerk aber noch nicht wirklich fertig und betriebsbereit. Das betraf, abgesehen von der Verdüsung, über die bereits berichtet wurde, vor Allem die Filteranlage, denn in den Kesseln befand sich noch kein Krümelchen Filtersand, obwohl der Sand, wie ein altes Foto zeigt, auf dem Hof des Wasserwerkes bereitlag. An einen Injektor, einer Art Wasserstrahlpumpe, mit deren Hilfe über eine Leitung oder einen Schlauch Filterkies in die Kessel gespült werden kann, war noch viele Jahre nicht zu denken. Noch mehr als 12 Jahre später wurde zu Reparaturzwecken der Kies mittels zweier Förderbänder und der Aschekratze aus der Heizung aus dem Kessel geräumt und wieder in den Kessel gefüllt. Aber natürlich war 1964 offenbar auch kein Förderband verfügbar und gemäß des Spruches "Wenn de merkst, es geht nischt mehr, dann rufste schnell die Feuerwehr", halfen nicht zum ersten und nicht zum letzten Mal die Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr dem Wasserwerk aus der Not. Sie schafften es mit einem ungeheuren Aufwand an Freizeit und Arbeit, dass die Kessel mit Kies gefüllt wurden - und zwar mit Hilfe von Eimern!! Nachfolgend eine kleine Berechnung, um die Leistung der Männer zu verdeutlichen. Jeder Filterkessel fasste etwa 11 Kubikmeter Filterkies, mit einem Gewicht von 17 Tonnen. Das Gewicht mal vier Kessel ergab ein Gesamtgewicht von 68 Tonnen. Der Kies wurde



auf dem Hof in eine Schubkarre geladen, in die Filterhalle gefahren und dort in Eimer umgefüllt. Ein Eimer, mit 8 Litern Kies gefüllt, wog mehr als 12 kg. Als alle Kessel gefüllt waren, hatten die Männer viele Schubkarren und etwa 550 Eimer mit Kies gefüllt, an einem Seil mehrere Meter in die Höhe gezogen und die Eimer in die Kessel entleert - 550 Eimer!! Nun, so könnte man denken, kann das neue Wasserwerk jetzt das tun, wozu es gebaut wurde: Trinkwasser zu produzieren. Aber dieses Ziel war noch immer nicht erreicht. Warum denn das!? Nagelneuer Filterkies müsste doch vorzügliches Trinkwasser erbringen! Das Gegenteil ist der Fall, denn das Filtermaterial ist nur eine Teil-Komponente einer solchen Anlage sind spezielle Mikro-Organismen, die wesentlich zur Verbesserung der Trinkwasserqualität beitragen, aber in neuem Filterkies noch nicht vorhanden sind und die sich im Filtermaterial erst noch vermehren müssen - der Filter muss noch "eingearbeitet" werden. Das kann einige Wochen oder länger dauern und kann nur beschleunigt werden, indem dem neuen Filterkies alter, bereits eingearbeiteter Kies zugegeben wird - wenn verfügbar. Und zum Schluss ist die chemische und bakteriologische Beprobung und ein Analyse-Ergebnis ohne Beanstandungen erforderlich, um die Freigabe zu erhalten, in das öffentliche Netz Trinkwasser fördern zu dürfen. Wann 1964 dieser Zeitpunkt erreicht war, ist aufgrund vernichtet Unterlagen nicht bekannt. An jedem der Filterkessel waren, für die Maschinisten leicht erreichbar, an den Zu- und Ableitungen jeweils 8 Schieber unterschiedlicher Dimensionen zur Bedienung der Filter und zur Durchführung der regelmäßigen Filter-Rückspülungen (siehe nächste Folge) übersichtlich angeordnet. Als die Anlage übergeben wurde, waren die Handräder dieser 32 Schieber auf die Schieberspindeln lediglich lose aufgesteckt, was mehrfach zu Unfällen führte, als sich ein solches, mehrere Kilogramm schweres Handrad, beim Drehen plötzlich löste. Um die Handräder sicher zu befestigen, mussten die Spindeln gebohrt, mit Gewinde versehen und die Räder angeschraubt werden. Im Oktober 1976 war es eine meiner ersten diesbezüglichen Tätigkeiten, die letzten sechs lockeren Handräder auf diese Art zu befestigen - 12 Jahre nach "Fertigstellung" der Filteranlage.

Fortsetzung folgt – Sebastian Weisz



## 100 JAHRE HANDBALL

### ■ Chronik des Handballsports in Lommatzsch 1923 bis 2023



Karl Fröhlich und Gerhard Meyer waren die ersten Sportfreunde, die 1946 mit dem Neuaufbau der Sektion Handball begannen. Die Handballer gehörten 1946 der SG Lommatzsch und ab 1950 der BSG Traktor Lommatzsch an.

### ■ 3.2.3. Großfeld, Ergebnisse, Berichte, Tabellen, Bilder

Die absoluten Höhepunkte des Lommatzcher Handballsports begannen.

1956 erfolgte der Aufstieg in die DDR-Liga und sofort wurde Lommatzsch Staffelsieger und nahm an den Aufstiegsspielen teil (siehe erste Tabelle).

Der Aufstieg zur Oberliga wurde nicht erreicht. Es wurde 1958 wieder DDR-Liga gespielt (zweite Tabelle).

Auch im Spieljahr 1958 wurde Lommatzsch Staffelsieger der DDR-Liga und spielte mit den Mannschaften Motor Fraureuth und Dynamo Halle um den Aufstieg zur Oberliga.

Lommatzsch schaffte durch Siege über Fraurreuth und Dynamo Halle den Aufstieg in die Oberliga, höchste Spielklasse der DDR. Beim Aufstiegsspiel gegen Halle in Lommatzsch waren über 2000 Zuschauer auf dem Lommatzcher Sportplatz.

Der absolute Höhepunkt war erreicht, denn keine andere Mannschaft aus dem Bezirk Dresden erreichte das Oberhaus des Handballsports der DDR.

Die Stimmung unter Handballfreunden, Zuschauern und den Einwohnern aus Stadt und Land sowie aus dem großen Umfeld von Lommatzsch war euphorisch.

Gerhard Meyer und der damalige Trainer Helmut Lehmann, gaben für die erste Oberligasaison im abgedruckten Artikel den Spielerkader bekannt.

Lommatzsch kam in die Oberligastaffel der Männer 2. und hatte als Gegner SC Aufbau Magdeburg, SC Lok Leipzig, SC Dynamo Berlin, Motor Eisenach, Stahl Krauschwitz, Stahl Calbe und Dynamo Leipzig.

Zur damaligen Zeit und teils auch heute noch absolute „Hochburgen“ des Handballsports.

Für uns stand von Anfang an fest den Klassenerhalt zu schaffen wird sehr, sehr schwer. Folgende Gründe sprechen dafür:

- die Mannschaften der Sportclubs trainierten täglich. Ein Teil der Spieler bildeten die Nationalmannschaft der DDR.
- Die Mannschaften wie Eisenach oder Krauschwitz hatten wirtschaftlich starke Betriebe hinter sich. Sie trainierten 3 mal ab 13 Uhr in der Woche und hatten viele Arbeitsfreistellungen.
- Lommatzsch trainierte 2 mal wöchentlich ab 16.30 Uhr nach der täglichen Arbeit. Ein Teil der Spieler konnte aus beruflichen Gründen nur 1 mal zum Training kommen.

Wie will man da eine solche Spielklasse halten ?

- Lommatzsch wollte aber auch keine Spieler aus naheliegenden Mannschaften holen. Möglichkeiten hätten sicherlich bestanden, mit Chemie Meißen, Motor Radebeul oder Motor Großenhain Verbindung aufzunehmen und Verstärkung zu holen.

Hier kann man nur sagen: „Lommatzsch bleibt Lommatzsch“

Über die Ergebnisse und Berichte der beiden Oberligajahre 1959 und 1962 berichten wir in der nächsten Ausgabe.

*Peter Kusch    Horst Hölzen    Jochen Heuert    Ulrich Kühne*

## 100 JAHRE HANDBALL

## Ergebnisse DDR-Liga Staffel 2

	Lommatzsch	Meißen	Dresden	Schleife	Weißwasser	Coswig	Lindenaü	Paprschönew.
Traktor Lommatzsch		11:9 9:10	12:6	15:9	10:17	19:15 17:18	24:16 9:8	16:11 21:12
Chemie Meißen	9:11 10:9		3:7 4:10	10:16	13:16	13:15	10:17 14:12	14:10 21:13
LOK Dresden	6:12	7:3 10:11		15:9	8:10 16:11	8:4 13:16	12:17	16:7
LOK Schleife	9:15	16:10	9:15		14:7 11:8	18:12 16:15	13:9	16:13
Aktivist Weißwasser	17:20	16:13	10:8 11:16	7:14 8:11		12:14	6:7 10:11	24:9 17:11
Chemie Coswig	15:19 18:17	15:13	4:8 16:13	12:18 15:16	14:12		16:16 13:11	23:10
Empor Lindenaü	16:14 8:9	10:10 13:14	17:12	9:13	7:6 11:16	16:16 11:13		17:10
TSC Oberschönew.	11:16 12:20	10:14 13:21	1:16	12:16	9:24 11:17	10:23	10:17	

# 100 JAHRE HANDBALL

o. H. Jürschke, F. Werner,  
P. Lontzsch, H. Klug, H. Kliche  
H. Fritzsche, K. Starke,  
M. Schilling

1958/59



u. W. Gültner, R. Heine  
W. Schubert, W. Härtne  
W. Zimmermann,  
R. Sternberger

## Traktor Lommatzsch festigte Spitzenposition

**Aktivist Weißwasser — Traktor Lommatzsch 17:20 (6:10)**  
Der Tabellenführer Lommatzsch konnte auch in Weißwasser seine Spitzenposition weiterhin ohne Verlustpunkte behaupten. Besonders in den zweiten 15 Minuten der ersten Halbzeit gingen die Gäste voll auf sich heraus und konnten die bis dahin nahezu ausgeglichene Partie durch gute Stürmerleistungen zu ihren Gunsten gestalten. Durch schnelle Positionswechsel, sicheres Zuspiel und haarscharfe Würfe erhöhte sich der Vorsprung des Spitzenreiters bald auf drei bis vier Tore. Nicht ganz schuldlos hieran war die Hintermannschaft von Aktivist, die zeitweise sträflich offen spielte und nicht immer die richtige Einstellung zu dem drangvollen und ungekünstelten Spiel der Gäste stürmer fand. Gegen Ende der zweiten Halbzeit drängte Aktivist nochmals stark auf den Ausgleich, kam aber lediglich bis auf 16:13 heran, da durch überhastete Aktionen einige torreiche Chancen und sogar ein 14-Meter-Ball vergeben wurden.

Samstag, den 19.5.58  
Aktivist Weißwasser - Lommatzsch 17:20  
Aktivist Radibrod - Lommatzsch 16:13  
Aktivist Radibrod A-Jug. - Lommatzsch A-Jug. 7:11  
Fortschritt Coburg Jug. - Lommatzsch Jug. 8:5

**HANDBALL**  
**Vier Siege für Traktor Lommatzsch**  
Aktivist Weißwasser - Traktor Lommatzsch 17:20 (6:10)  
Einen torreichen, spannenden Punktekampf erlebten die weiten Zuschauer in Weißwasser. In den ersten Minuten konnten die Einheimischen mit 2:1 und später mit 4:2 in Führung gehen, aber Lommatzsch ließ in der Abwehr auf die schmalen, wurfstarken Stürmer eingewirrt. Die vier Tore Vorsprung bis zum Wechsel wurden bis kurz vor dem Schlußpfiff verteidigt. Aktivist wartete mit einer knappen Mannschubung auf. Vor allem nach der Pause, als Weißwasser mit aller Macht versuchte, den Rückstand aufzuholen, war es für die Lommatzsch schwer, sich durchzusetzen. Kritisch für Lommatzsch wurde der Kampf nochmals in der 20. Minute, als Weißwasser auf 10:8 verkürzen konnte. Blieben sie nun bei diesem Spielstand gesprochenen 14-m-Wurf voranzutreiben, so wäre für sie vielleicht auch noch ein Unentschieden zu erreichen gewesen. Erst mit dem Abpfiff verkürzten die Fortschrittler durch einen weiteren 14-m-Wurf auf 10:11.

Mit einem festen Bogenwürfen fuhr gestern Traktor Lommatzsch zum stärksten Vorfolger, Aktivist Weißwasser. In diesem Treffen ging es um die Wahrung des Anspruchs auf den Staffelsieg in der Liga. Nach einem großartigen und mit allem Kampfeinsatz durchgeführten Treffen holten sich die Traktoristen einen verdienten 20:17-Erfolg.

**Chemie Radibrod — Traktor Lommatzsch 2. 11:13**  
Im Bezirksklassenspiel konnte Lommatzsch 2. in Radibrod einen hervorragenden Sieg errufen. Zahlreiche vergebene Torleistungen gaben den Radibrodern immer wieder Gelegenheit, bereits zu gefährlichen Angriffen zu starten und immer wieder zum Anschluß zu kommen. Lommatzsch 2. setzte sich mit 8:4 Punkten einen guten Mindestplatz in der Tabelle ein.  
**Chemie Radibrod A-Jugend — Lommatzsch A-Jugend 7:11**  
**Fortschritt Coburg gem. Jugend — Lommatzsch B-Jugend 10:5**  
Meyer

Gerhard Meyers Lommatzcher Buben sollten mit einem 20:17-Erfolg aus Weißwasser zurück. Eine außerordentliche Leistung, wenn man bedenkt, daß Aktivist Weißwasser eine ausgesprochene Heimvorschau ist. Lommatzschs Angriffsspiel wurde schwer anzusehen, um die Fehler der Gegner nicht ganz vollständig abzuwehren zu können. Am Ende langte es aber doch noch zu einem verdienten Doppelpunkterfolg. Damit stand die Traktoristen auch weiterhin ungeschlagener Tabellenführer.

Samstag, den 21.9.58  
Lok Sportler Schleife - Lommatzsch 10:13 (6:6)

## HANDBALL Traktor Lommatzsch - Sieger der Staffel II der DDR-Liga

**Weißwasser/Schleife — Traktor Lommatzsch 10:13 (6:6)**  
Auf schwerem Boden wurde das entscheidende Spiel gegen Schleife ausgetragen, wobei die Einheimischen unbedingt Punkte erreichen mußten, um noch mitreden zu können. Mit großem Eifer begannen sie, und bereits der erste Angriff brachte ihnen das 1:0. Nach dem Ausgleich konnte Schleife seinen Vorsprung auf 4:1 ausdehnen. Die Lommatzschler ließen sich aber nicht aus der Ruhe bringen, und nach dem 2:5 holten sie den Rückstand langsam auf. Bereits beim Pausenstand von 6:6 war Lommatzsch stark im Kommen. Nach dem Seitenwechsel gingen die Schleifer letztmalig in Führung. Nach dem 8:8 gelang es Lommatzsch erstmalig, einen 2-Tore-Vorsprung zu erzielen. Die Lok-Sportler kämpften verzweifelt gegen die drohende Niederlage, hatten aber in den letzten Minuten nicht mehr die Kraft, die taktisch klug spielenden Lommatzschler von der Siegesstraße zu drängen. Klarer als vorausgesehen fielen dann die Punkte. Herzlichen Glückwunsch!

100 JAHRE HANDBALL

4 wichtige Punkte erkämpft

Traktor Lommatzsch gegen Motor Fraureuth 7:8 (3:6)

In dem Landstädtchen Lommatzsch umstanden am vergangenen Freitag 1500 bis 1600 begeisterte Handballanhänger das Spielfeld, als die beiden Mannschaften einliefen. Erwartungsvoll sah man der kommenden Auseinandersetzung der beiden Aufstiegskandidaten entgegen, hatte es Traktor Lommatzsch doch fertig gebracht, gegen die Dynamo-Mannschaft aus Halle ein Unentschieden zu erreichen.

Die Handballspieler von Lommatzsch spielen im demokratischen Sport eine beachtliche Rolle. Jungen- und Männermannschaften sind immer bei letzten Entscheidungen dabei gewesen. Jetzt steht vor der Heimelf die Möglichkeit zur höchsten Klasse aufzusteigen, eine sportliche Leistung, die um so mehr anzuerkennen ist, da Lommatzsch mit nur einigen tausend Einwohnern - ähnlich wie in Fraureuth - keine große Auswahl der Kräfte zur Verfügung stellt.

Mit dem Anpfiff startete Fraureuth und konnte in der 1. Minute bereits in Führung gehen. Die Traktoristen stellten sich sofort auf die Gäste ein, erkannten die Situation und kämpften mit äußerstem Einsatz. Drei Minuten später glücken sie aus. Der druckvolle Angriff der Motorell wird regelwidrig gestoppt. Ein verwandelter 14 m brachte Fraureuth wieder in Führung. Im Gegenzug wurde den Traktoristen ein 14 m zugesprochen, dem Sesselmann in glänzender Parade unschädlich machte. Nun entwickelte sich eine Auseinandersetzung, die ganz ausgeprägt den Kampfcharakter um den Sieg demonstriert. Fraureuth bis zur 20. Minute stets mit einem Tor führend, dem jeweils der Ausgleich folgte, konnte bis zur 21. Minute mit 6:4 führen. Mit dem Halbzweipfiff verkürzten die Traktoristen durch einen verlorenen Ball auf 5:6.

Nach dem Seitenwechsel glück Lommatzsch aus. Die Gäste verschossen einen 14 m. Lommatzsch war mit einem 14 m erfolgreich. Durch die konsequente Deckungsarbeit beider Hintermannschaften blieb auch die Torausbeute gering. Sportfrd. Kuhn, der Dirigent der Gästedeckung, sorgte dafür, daß die druckvollen Angriffe der Traktoristen, die mit äußerstem Einsatz vorgetragen wurden, nicht zu Erfolgen führten. Sesselmann zeigte sich von seiner besten Seite und machte durch beste Abwehr scharfe und genaue Würfe der Lommatzschler Stürmer unwirksam.

Dadurch wurden die Schützen unsicher und jagten viele Bälle über die Latte oder neben die Pfosten. Bis zur 37. Minute führte Fraureuth mit 7:6, durch ungenaue Ballführung kamen die Gastgeber wieder in den Ballbesitz und konnten in der 59. Minute mit 7:7 ausgleichen.

Durch einen letzten Einsatz der Gäste, schnell und kräftvoll vorgegangen, fiel mit dem Schlußpfiff der Siegestreffer 8:7 durch Böttcher. Zusammenfassend muß gesagt werden, daß dieses Aufstiegs spiel einen ausgesprochenen Kampfcharakter zweier gleichwertiger Mannschaften trug, in dem Fraureuth den Sieg einwandfrei erkämpfte.

Zu bemerken ist noch, daß der beste Stürmer von Fraureuth, Sportfreund Felbinger, durch Krankheit verhindert war, am Spiel teilzunehmen.

Freitag am 2.4.58

Dynamo Halle - Lommatzsch 9:13 (5:8)

Um den Aufstieg

Dynamo Halle - Traktor Lommatzsch 9:13 (5:8)

Für die 1900 Hallenser Zuschauer muß es zum Haartauschen gewesen sein, als sie ihre Dynamo-Mannschaft im Aufstiegs spiel zur Oberliga gegen Traktor Lommatzsch mit 9:13 verlieren sahen. Im Sturm der Dynamer-Linie war jedoch der „Kopf“ seiner Mannschaft, war vollkommen abgemeldet. Nicht nur, daß ihm Fehlabgaben passierten, er war mehrmals unkonzentriert über oder neben das Tor. Schmahfeldt, sonst Torächtfue Nr. 1 seiner Mannschaft, hatte nicht Doppelbeobachtung und kam durch selten zum Zuge. Auch die anderen Stürmer fanden nicht das Rezept,

die körperlich stark überlegene Deckung der Traktoristen über die Flügel auszuspielen, alle wollten in der Mitte durch. Das ging natürlich nicht. Dazu waren beide Torhüter von Lommatzsch, Schubert und Hartner, ganz groß in Form. Sie konterten den Dynamer-Stürmern das letzte bisschen Schweiß noch ab.

Schiedsrichter Ranscht (Leipzig) lieferte viele gute Beweise für die Auslegung der Vortellregeln, ließ aber zu E. viele harte Zugriffe der Lommatzschler Hintermannschaft ungesühnt. Am meisten können wir ihm bescheiden, daß er ausgeglichen piff.

Brandt

„SZ“-Sport „SZ“-Sport „SZ“-Sport „SZ“-Sport

Von den Handballfeldern des Bezirks

Lommatzsch wahrte Aufstiegschance

Nachdem am Reformationstag fröhlich am Karfreitag, wie wir gestern bereits schrieb, Traktor Lommatzsch dahinten gegen Motor Fraureuth knapp mit 1:8 beide Punkte hatte abgeben müssen, traten die Traktoristen am Sonntag zum Rückspiel in Halle gegen Dynamo an. Durch eine große kämpferische Leistung aller Mannschaften gelang es, Dynamo mit 13:9 niederzulegen, und sich damit die Annahmefahrt auf einen der ersten Plätze zu sichern. Kreisliche Nachrichten kommt aus Ebnau: Walter Fuchs hat sich aus dem engeren Wettbewerb um den Aufstieg zur DDR-Liga ausgeschieden ist, so gelang doch, frei aller nervlichen Belastung, ein beiderseitiger 8:7-Erfolg über den SC Motor Jena.

Aufstiegs spiel zur Oberliga  
Dynamo Halle - Traktor Lommatzsch 9:13 (5:8)

Nach der mitfühlenden Leistung vom Freitag zeigten die Lommatzschler in Halle wieder eine sehr gute Leistung. Außer in dem ersten Drittel waren sie die Halbenamen im ganzen Spiel überlegen. Dynamo ging ganz überraschend mit 2:0 in Führung. Die Lommatzschler fanden sich dadurch aber nicht aus der Ruhe bringen, und lagen bald mit 3:2 vorn. Von nun an gaben sie die Führung nicht mehr ab. Über 14 ging es mit 8:3 in die Pause. Die zweite Halbzeit spielten die Lommatzschler ganz taktisch - ganz ruhig. Sie hielten sich zu keiner unvorsichtigen Aktion verleben, und hielten damit den Gegner aus der Deckung. So konnten sie auch in dieser Zeit die vorangehende Mannschaft bloßren. Der Sieg der Lommatzschler war in jeder Hinsicht verdient, und gibt für die weiteren Aufstiegs spiele einen guten Ausblick. So sollte am kommenden Sonntag in Lommatzsch im Spiel gegen Jena die Entscheidung eine Unentschieden fallen. Meyer

Werner Fest, Felix Härke  
an der Spitze des Spielfeldes  
Herrn. Dürschke, Schüttert, Hartner

Freitag, am 5.4.59

Lommatzsch 1. - Dynamo Halle 8:6 (4:4)

Lommatzsch 2. Jg. - Halle 2. Jg. 3:6

Chrimm Wirtzen 2. Jg. - Lommatzsch 2.

Chrimm Wirtzen 1. Jg. - Lommatzsch 1. Jg. 12:3

abgebr.

HANDBALL

Ein Kampf auf Biegen und Brechen

Traktor Lommatzsch - Dynamo Halle 8:6 (4:4)

Trotz des starken Gewitterregens, der kurz vor dem Spiel niedergegangen war, umskünten 500 Zuschauer das Spielfeld und sie werden trotz der kargen Torausbeute ihr Kommen nicht bereut haben; denn beide Mannschaften lieferten sich einen Kampf auf Biegen und Brechen, den die Einheimischen in der 2. Halbzeit durch bessere Kondition und größere Wurfkraft für sich entschieden. Das Spiel hatte typischen Punktspielcharakter. Um jeden Ball wurde hart gekämpft und der aufgeweichte Boden machte es den Spielern schwer. Von Spielfeinheiten war deshalb auf beiden Seiten nicht viel zu sehen. Den Führungstreffer der Einheimischen in der 1. Halbzeit konnten die Gäste bis zur Pause immer wieder ausgleichen. Trotzdem nach dem Wechsel die Hallenser mit Windunterstützung spielten, konnten sie keine Erfolge erzielen und Lommatzsch erhöhte auf 7:4, und damit war für sie das Spiel entschieden. Meyer



## 100 JAHRE HANDBALL

*Eine kurze Vorstellung über das Oberliga Kollektiv von Traktor Lommatzsch:*

**BSG Traktor Lommatzsch**

Auch der Oberliga-Neuling Traktor Lommatzsch wird vom ersten Meisterschaftsspiel an hart gegen den Abstieg kämpfen müssen. Man ist sich der Schwere dieser Aufgabe voll und bewusst und hofft, daß es gelingen wird, dem 7. bzw. 8. Tabellenplatz zu entkommen.

Trainer Helmut Lehmann hat keine Spielerabgänge zu verzeichnen und meldete uns als Zugang den ehemaligen Jugendtorwart Klaus Fischer, der nach Ableistung seines Ehrendienstes bei der Nationalen Volksarmee in die Mannschaft zurückgekehrt ist.

Zum Stamm der ersten Mannschaft gehören 18 Spieler, und zwar die Torhüter Schubert, Fischer und Härtner, die Verteidiger Dürschke und Heinert, die Läufer Sternberger, Schilling und Zimmermann, die Stürmer Fritzsche, Lantze, Kliche, Starke, Schumann, Werner und Fest. Weiterhin stehen der Stürmer Kusch und die Läufer Schwärig und Schulze zur Verfügung.

Trainiert wird zweimal in der Woche von 17 Uhr bis zum Anbruch der Dunkelheit, mehr ist nicht möglich, da sämtliche Spieler in der Produktion stehen und teilweise Schichtarbeit leisten. Die Spiele vor Beginn der Meisterschaft dienen selbstverständlich dazu, die Spieler in eine gute Form zu bringen.

Herzlichen Glückwunsch:

**Traktor Lommatzsch aufgestiegen!**

(SZ) Ungeachtet der Tatsache, daß die bekannte Männermannschaft von Traktor Lommatzsch am kommenden Sonntag in Fraureuth noch ein weiteres Spiel um den Aufstieg zur Handball-Oberliga austragen muß, gehört sie bereits mit Dynamo Halle (Spitzenreiter der Aufstiegsrunde) zum „Oberhaus“. Das ist, so schmerzlich es für die Fraureuther sein mag, durch Schrittmacherdienste der Thüringer geschehen. Die Motorelf ließ sich am Bußtag von der in der Aufstiegsrunde weit abgeschlagenen Vertretung des ASK Vorwärts Neubrandenburg mit 3 : 3 Toren auf eigenem Platz bezwingen. Selbst wenn die Fraureuther übermorgen Traktor Lommatzsch schlagen, ändert das nichts mehr an der Tatsache, daß die tapferen Vertreter unseres Bezirks der höchsten Spielklasse angehören. Ihr Punktekonto von 7 : 3 ist gegenüber dem der Motorelf (4 : 6) nicht mehr zu bedrohen.

Wir gratulieren den Lommatzschern

recht herzlich zu ihrem Aufstieg und wünschen Ihnen im Kreise unserer Handballer viel Erfolg. An der Zielstrebigkeit der Traktoristen sollten sich vor allem die in Dresden ansässigen Bezirksliga-vertretungen ein Beispiel nehmen.

*Werner Fest, Kliche,  
Starke, Lantze, Fritzsche,  
Schilling, Sternberger, Heinert,  
Dürschke, Schwärig, Härtner,*

## Aufrichtige Anteilnahme

Mit großem Bedauern haben wir die Nachricht vom Tod von Peter Kusch aufgenommen. Im September 2020 haben wir angefangen, mit ihm als Vertreter des SSV, die Chronik des Handballs zu veröffentlichen.

Schon die ersten Ausgaben brachten regen Zuspruch und viele ehemalige Lommatzschler meldeten sich aus Nah und fern, um den Lommatzcher Anzeiger zu abonnieren, damit sie künftig keine Folge verpassen.

Die Reihe wird bis zum Jubiläumsjahr 2023 gehen und ist damit fester Bestandteil unseres Anzeigers.

Es war immer eine schöne Zusammenarbeit. Es hat uns Freude bereitet, zu sehen, wie gut diese Artikel angenommen werden. Neben Herr Kusch haben Horst Hölzen, Jochen Heuert und Ulrich Kühne an der Erarbeitung der Chronik mitgewirkt. Die Kleinteiligkeit zeigt, dass dies sicher nicht immer ein leichtes Unterfangen war.

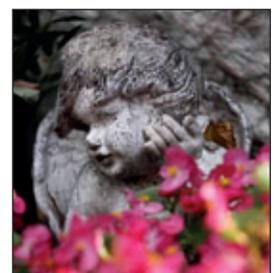
Für diese großartige Aufarbeitung der Geschichte des Vereins, wurde Herr Kusch 2020 für die Auszeichnung des Stadtrates, als ehrenamtlicher Bürger, vorgeschlagen. Leider konnte eine persönliche Ehrung aufgrund von Corona nicht stattfinden.

**Wir werden das Ansinnen von Herr Kusch mit dem SSV weiterführen und in Ehren halten.**

Unsere Aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie und seinen Wegbegleitern.

Anita Maaß und Susann Kohlmann

Anzeige(n)



## KIRCHENNACHRICHTEN

## ■ Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz im Kirchengemeindebund Meißner Land

### ■ Wichtige Informationen zu Trauerfeiern

Wir weisen darauf hin, dass wegen der Coronabeschränkungen Trauerfeiern in der Friedhofskapelle nach wie vor nur im begrenzten Familienkreis möglich sind. Auf dem gesamten Friedhofsgelände gelten die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln.

Wir danken für Ihr Verständnis.

*Im Namen der Friedhofsverwaltungen*

*Pfarrer D. Saft, Pfarrer A. Sureck*

### ■ Wichtige Informationen zu Gottesdiensten

Derzeit sind Gottesdienste nur mit OP- oder FFP2 Masken und unter Beachtung der allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln möglich. Bitte nutzen Sie nur die mit Gesangbuch oder Programm markierten Plätze im Kirchenschiff oder den Emporen sowie die markierten Ein- und Ausgänge. Zudem werden in Lommatzsch alle Gottesdienstbesucher gebeten, zum Ausfüllen der Teilnehmerkarten ihren persönlichen Stift mitzubringen und zu nutzen.

*Pfarrer D. Saft*

### ■ Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz

#### 02. Mai – Kantate

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit  
Abendmahl in der Kirche Lommatzsch

#### 08. Mai – Sonnabend

16.30 Uhr Gottesdienst „Einmal anders“  
in der Kirche Lommatzsch

#### 13. Mai – Christi Himmelfahrt

17.00 Uhr gemeinsamer Bläsergottesdienst  
auf den Elbwiesen in Zehren

#### 16. Mai – Exaudi

14.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Neckanitz

### ■ Gemeindegemeinschaften Lommatzsch-Neckanitz

Finden aufgrund der gegebenen Umstände nicht statt!

### ■ Gottesdienste Dörschnitz-Striegnitz

#### 13. Mai – Christi Himmelfahrt

17.00 Uhr gemeinsamer Bläsergottesdienst  
auf den Elbwiesen in Zehren

#### 16. Mai – Exaudi

09.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Dörschnitz

### ■ Gemeindegemeinschaften Dörschnitz-Striegnitz:

Finden aufgrund der gegebenen Umstände nicht statt!

### ■ Grabsteinprüfung

Am Montag, 10. Mai 2021 findet ab 7.00 Uhr die diesjährige Prüfung der Verkehrssicherheit der Grabmale und baulichen Anlagen auf unseren Friedhöfen statt.

### ■ Himmelfahrt

Bereits zum zweiten Mal laden wir zum Freiluftgottesdienst auf die Elbwiesen in Zehren ein. Wer im letzten Jahr bereits dabei war, weiß, welch wunderbar idyllischer Ort hier direkt an der Elbe auf uns wartet. Die musikalische Ausgestaltung wird wieder beim Posaunenchor liegen. Seien sie dabei: Himmelfahrtsgottesdienst Donnerstag, den 13. Mai 2021, 17.00 Uhr.

*Ihre Pfarrer Andreas Sureck und Dietmar Saft*

### ■ Motorradausfahrt

Noch steht die Maschine in der Garage. Saisonkennzeichen und Wetter machen klar: Erst ab April kann es wieder losgehen – mit der neuen Motorradausfahrt. Die Vorfreude ist groß.

Ich lade wieder ganz herzlich zur Motorradausfahrt ein. Wir treffen uns diesmal am Samstag, den 15. Mai um 14.00 Uhr. Wie inzwischen gewohnt, bitte mit vollem Tank zum Treffpunkt Wenzelskirche nach Lommatzsch kommen. Von dort aus werden wir den Tag über in Sachsen unterwegs sein. Eine Einkehr, Kirchenbesichtigung, Andacht, gute Laune, viele Kurven stehen auf dem Programm. Eine telefonische Voranfrage im Pfarramt hilft bei der Organisation und Planung. Ich freue mich bereits jetzt auf diese Ausfahrt!

*Ihr Pfarrer Dietmar Saft*

### ■ Haus- und Straßensammlung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens vom 07. Bis 16. Mai 2021

Unter dem Motto: „Glaubst du, dass Ehrenamt wirkt?“ möchten wir mit der diesjährigen Frühjahrsammlung für die Telefonseelsorge und die Bahnhofsmission Spenden sammeln.

Diese möchten wir für die Gewinnung, Ausbildung und Schulung von Ehrenamtlichen, für Superversionen und zur Steigerung der Bekanntheit beider Angebote verwenden.

### ■ Christlich bestattet wurden:

Herr Peter Kusch, Diplomsporthelehrer aus Lommatzsch, 80 Jahre  
Frau Ruth Dorothea Maria Staske geb. Porsch, Hausfrau aus Lommatzsch, zuletzt Freital, 91 Jahre

### ■ Jahreslosung

*Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.*

*Lukas 6,36*

### ■ Öffnungszeiten des Pfarramtes:

dienstags: 08.00 bis 12.00 Uhr

donnerstags: 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### ■ Erreichbarkeit:

**Pfarrer Saft:** 035241-829082 oder 035241-829022

**Pfarrer Sureck:** 035247-50011

**Pfarramt/Friedhofsverwaltung:**

Döbelner Straße 6, Telefon: 035241-52242, Fax: 035241-52354

E-Mail: kg.lommatzsch\_neckanitz@evlks.de

**Friedhof:** 0151 62315508 oder 035241 51301

### Anzeige(n)

